26. März • erscheint 14-täglich

BONDGUIDE

Der Newsletter für Unternehmensanleihen

6
2021

Inhalt

1 Vorwort
3 Aktuelle Emissionen
3 Anleihegläubigerversammlungen
4 Handelsvoraussetzungen & Folgepflichten die Plattformen im Vergleich
6 KMU-Anleihetilgungen ab 2013
6 Ausgelaufene KMU-Anleihen im Überblick
8 Insolvente KMU-Anleihen und ausgefallenes Volumen
8 Insolvente KMU-Anleiheemittenten im Überblick
10 League Tables der wichtigsten Player am Bondmarkt
11 Bond*Guide* Musterdepot: Beschäftigungsprogramm
14 News zu aktuellen und gelisteten Bond-Emissionen
16 Interview mit Dominik Lochmann, ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG
18 Interview mit Otfried Sinner, Traumhaus AG
21 Nachhaltige Small Caps bei ESG-orientierten Investoren noch unter Radar
23 Wasser: knappe und kostbare Ressource
24 Es rappelt in der Branche: Scope schnappt sich Euler Hermes Rating
25 Studie: Bitcoin und Co. künftig als digitaler Währungsersatz?
28 Notierte Mittelstandsanleihen im Überblick
33 Impressum

VORWORT

Die weißen Möwen sind müde

Liebe Leserinnen und Leser,

vorösterliche Ruhe – ganz ohne Verordnung – ist am KMU-Anleihemarkt schon die letzten Tage eingekehrt. Zeit also für … Fußball (?)

Nachdem Mitte März alle Neuemissionen mit konkreter Zeichnungsfrist durch waren, bleiben nur noch diejenigen, deren Angebot bis zu einem Jahr geöffnet sein können, z.B. **Quant**, **Deutsche Lichtmiete** oder **GECCI**.

Damit kann man durchaus von vorösterlicher Ruhe sprechen. Zwar hat sich noch nichts materialisiert, aber spätestens in der zweiten April-Hälfte sollte es weitergehen an der Emissionsfront.

Zeit also für zweimal Fußball. **Werder Bremen** hat offenbar konkrete KMU-Anleihen-Pläne, derweil **Schalkes** Bond von 2016 über 16 Mio. Mio. EUR im Juli fällig wird. Diese lächerliche Summe wären früher 0,35 Draxler oder 0,2 Huntelaar gewesen.

Dem Vernehmen nach wollen die Königsblauen auf eine Fan-Anleihe setzen. Wahrscheinlich weniger aus Überzeugung, sondern da die Zeit für eine geordnete Aufstellung zur Ablöse der im Juli fälligen Anleihe bereits fehlt. Eine Fan-Anleihe gilt als Notnagel oder finaler Rettungsschuss – wenn nichts anderes mehr geht.

Anders dagegen Werder Bremen. Mit geordnetem Vorlauf setzen die Grün-Weißen auf das Produkt KMU- oder Mittelstandsanleihe und vermeiden tunlichst obige Wortakrobatik. Großer Nachteil: Die Norddeutschen sind komplett kapitalmarktunerfahren.

Ein öffentliches Angebot, von dessen Start wir alle erst aus einer offiziellen Pressemeldung erfahren, ist durchaus zu befürchten. Möglichkeit zum Gespräch mit dem Management, wie wir das bei jeder seriösen Emission tun? – Wahrscheinlich Null. Informationslage? – Wahrscheinlich nahe Null. Eine Anfrage von Bond*Guide* blieb unbeantwortet, was das Bild einrahmt.

Zur Erinnerung: Der FC Schalke ließ sich seine Emissionen jeweils Pressekonferenzen in Frankfurt kosten. Da war aber auch eine professionelle IR-Agentur mandatiert. Zugegeben, das waren bessere Zeiten. Schalke-Maskottchen Erwin grüßt mich immer noch jeden Tag im Büro – Werder verzichtet nach Abmusterung von „Werdi“ auf eins. Das ist recht selten im Profisport und könnte psychologisch auf ein tiefergehendes Identifikationsproblem deuten. Nicht die besten Voraussetzungen für eine Emission.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Falko Bozicevic

News, Updates zum Musterdepot & Co früher haben: Folgen Sie Bond*Guide* auf *facebook.com/bondguide*

Verfolgen Sie alle News und Diskussionen zeitnaher bei Bond*Guide* auf *Twitter@bondguide !*

DEUTSCHE LICHTMIETE INVEST

Nachhaltig ökologisch und wirtschaftlich: Wachstumsmarkt Light as a Service

LED-Beleuchtung ist eine Schlüsseltechnologie für weniger Stromverbrauch und **mehr Klimaschutz**. Mit Light as a Service wird daraus ein Zukunftsmarkt mit großem Potenzial.

Spezialisiert auf die Herstellung und Vermietung sowie als Vollsortimenter hochwertiger LED-Beleuchtung, bieten wir Industrie, Handel und öffentlichen Auftraggebern ein umfassendes Portfolio. Unsere Kunden profitieren von einer optimalen Lichtsituation, **sparen Beleuchtungskosten und CO_2-Emissionen**.

Mit über 600 erfolgreich realisierten Projekten ist die Deutsche Lichtmiete® **die Nr. 1 für Light as a Service** in Europa. Werden Sie Teil dieses Erfolgs und setzen Sie nachhaltig auf Klimaschutz.

Interessiert? Ausführliche Information und Online-Zeichnung unter **www.lichtmiete-invest.de**

Aktuelle Emissionen

Unternehmen (Laufzeit)	Branche	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	Zielvolumen in Mio. EUR	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Banken (sonst. Corporate Finance/Sales)[7]	BondGuide-Bewertung[2,5]	Seiten
SV Werder Bremen	Fußballverein	n.n.bek.	n.n.bek.	vsl. 15–20	n.n.bek.	–	n.n.bek.	folgt ggf.	BondGuide #6/2021, S. 14
E-Stream Energy	Technologie	n.n.bek.	n.n.bek.	n.n.bek.	n.n.bek.	–	n.n.bek.	folgt	BondGuide #4/2021, S. 29
FBW	Immobilien	vsl. Q1	vsl. FV FRA	n.n.bek.	n.n.bek.	–	n.n.bek.	folgt	BondGuide #20/2020, S. 17
Belano Medical	Bio Healthcare	läuft (iPPmaNA)	FV FRA	15	8,25%	–	BankM, One Square Advisors (strukt.)	***(*)	BondGuide #25/2020, S. 17
Quant.Capital	IT-Dienstleister	läuft	FV FRA	8	7,5%	–	Hinkel & Cie.	***(*)	BondGuide #5/2021, S. 17
Henri Broen Holding	Immobilien	läuft (iPPmaNA)	FV FRA	25	7,5%	–	Steubing	***	BondGuide #22/2020, S. 22
Actaqua	IT-Dienstleister	läuft (iPPmaNA)	FV FRA	20	7,0%	–	BankM, DICAMA (FA)	***	BondGuide #24/2020, S. 18
Ramfort	Immobilien	läuft	FV FRA	10	6,75%	–	BankM, Capital Lounge (FA)	***(*)	BondGuide #4/2021, S. 21
Heroes	Merchandise	n.n.bek.	n.n.bek.	5	6,0%	–	vsl. SMC IB	–	BondGuide #5/2021, S. 16
indesto GC Wind	Erneuerbare Energien	läuft (iPPmaNA)	FV MUC	14	6,0%	–	Eigenemission	–	BondGuide #22/2020, S. 16
GECCI II	Baudienstleister	läuft	FV FRA	8	6,0%	–	Eigenemission	***(*)	BondGuide #21/2020, S. 31
GECCI I	Baudienstleister	läuft	FV FRA	8	5,75%	–	Eigenemission	***(*)	BondGuide #21/2020, S. 31
blueplanet WA	Trinkwasser-hygiene	läuft (iPPmaNA)	FV FRA	20	5,5%	„Green Bond“ (imug I rating)	BankM, One Square Advisors (strukt.)	****	BondGuide #4/2021, S. 24
SUNfarming	Erneuerbare Energien	läuft*	FV FRA	10	5,5%	–	Eigenemission, Lewisfield (FA)	***(*)	BondGuide #21/2020, S. 28
Deutsche Lichtmiete	LED-Beleuch-tungstechnik	läuft	vsl. FV FRA	30 (+20)	5,25%	–	Eigenemission	***(*)	BondGuide #2/2021, S. 16
Wolftank-Adisa	Energie-dienstleister	läuft (iPPmaNA)	vsl. FV Wien	2	4,5%	„very sustainable“	SMC IB	–	BondGuide #3/2021, S. 15
FCR Immobilien V	Immobilien	läuft	FV FRA	30	4,25%	–	Eigenemission	***	BondGuide #6/2020, S. 14
ABO Wind	Erneuerbare Energien	läuft	–	30 (+20)	3,5%	–	GLS Bank	–	BondGuide #23/2020, S. 14
CP 1 Funding PLC	Geldmarkt-zertifikat IMMC	läuft	FV FRA	var.	EURIBOR + 1,25%	–	Bedford Row Capital	****	BondGuide #19/2020, S. 23

*) Die Zeichnung ist außerdem bis zum 12.01.2021 über die Crowdinvesting-Plattform **Econeers** sowie bis zum 09.09.2021 bzw. bis zur Vollplatzierung über ausgesuchte Finanzintermediäre möglich

[1] Scale (vorm. Entry Standard), FV = Freiverkehr (FRA = Frankfurt, DÜS = Düsseldorf, HH = Hamburg, H = Hannover, MUC = München, S = Stuttgart), MSB = Mittelstandsbörse, PM DÜS = Primärmarkt Düsseldorf, PS = Prime Standard; [2] Einschätzung der Redaktion: Kombination u.a. aus aktueller Rendite, Bilanzstärke, Zinsdeckungsfähigkeit und wirtschaftlichen Perspektiven; [3] Anleiherating, ansonsten Unternehmensrating; [4] Nachplatzierung läuft; [5] Veränderung im Vergleich zum letzten BondGuide (grün/rot); [6] Ratingagenturen: CR = Creditreform; S&P = Standard & Poor's; EH = Euler Hermes; SR = Scope Rating; [7] CF/S = Corporate Finance/Sales (nur Lead) – Skala von * bis ***** (am besten); Quelle: Eigene Recherchen, OnVista, Unternehmensangaben

Anzeige

» Erfolgreiche Anleihe-Emissionen «

Wir übernehmen Ihre Mediaplanung und haben das passende Tool für die Online-Zeichnung

EQS FINANCIAL MARKETS & MEDIA

Anleihegläubigerversammlungen

Unternehmen	Termin	Anlass/Ort	Hauptbeschlussvorschläge
Eyemaxx Real Estate	06.–08.04.	Abstimmg. o. Versammlg./online	u.a. CNV, VKDG
Singulus	07.–09.04.	Abstimmg. o. Versammlg./online	u.a. ERB, LZV, ZR
Dr. Wiesent Sozial	n.n.bek.	Insolvenz-AGV/n.n.bek.	n.n.bek.
SeniVita Social Estate	n.n.bek.	Insolvenz-AGV/n.n.bek.	n.n.bek.

Abkürzungsverzeichnis: **CNV** = Änderung der Covenants u./o. Negativverpflichtung, **CO** = Möglichkeit zur vorzeitigen Anleiherückzahlung nach Wahl des Emittenten (Call-Option), **DES** = Schuldenschnitt via Debt-Equity-Swap, **EBW** = Erhalt eines Besserungsscheins zur potenziellen Werterhöhung, **EgAV** = Ermächtigung des gemeinsamen Anleihevertreters, Restrukturierungsmaßnahmen vorzunehmen bzw. zuzustimmen, **ERB** = Erhöhung des Rückzahlungsbetrages (am Laufzeitende), **HC** = Haircut/Nominalverzicht, **LZV** = Verlängerung der Anleihelaufzeit, **STHV** = Änderung des Sicherheitentreuhandvertrages, **SW** = Wechsel/Ersetzung des originären Anleiheschuldners durch neuen Schuldner (ggf. inkl. Übergang sämtl. Rechte und Pflichten auf neuen Emittenten), **VKDG** = Verzicht auf Kündigungsrechte, **VNR** = Vereinbarung eines Nachrangs für die Anleiheforderungen oder Erklärung eines Rangrücktritts, **vRZ** = vorzeitige (Teil-)Rückzahlung der Anleihe/Hauptforderung, **WgAV** = Wahl gemeinsamer Anleihevertreter, **ZN** = Zinsnachzahlung, **ZR** = Zinskuponreduzierung, **ZS** = Zinsstundung, **ZST** = Zinsstaffelung, **ZV** = Zinsverzicht

Quelle: Eigene Darstellung, u.a. Websites der Emittenten; ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit

Übersicht der Rating-Systematik

Note*	Eigenschaften des Emittenten	
AAA	Höchste Bonität, sehr starke Zins- und Tilgungsfähigkeit, geringstes Ausfallrisiko	Investment Grade
AA	Sehr gute Bonität, starke Zins- und Tilgungsfähigkeit, sehr geringe Ausfallwahrscheinlichkeit	
A	Gute Bonität, angemessene Zins- und Tilgungsfähigkeit, geringe Ausfallwahrscheinlichkeit	
BBB	Stark befriedigende Bonität, noch angemessene Zins- und Tilgungsfähigkeit, leicht erhöhte Ausfallwahrscheinlichkeit	
BB	Befriedigende Bonität, sehr mäßige Zins- und Tilgungsfähigkeit, zunehmende Ausfallwahrscheinlichkeit	Non-Investment Grade
B	Ausreichende Bonität, gefährdete Zins- und Tilgungsfähigkeit, hohe Ausfallwahrscheinlichkeit	
CCC, CC, C	Mangelhafte Bonität, akut gefährdete Zins- und Tilgungsfähigkeit, sehr hohe Ausfallwahrscheinlichkeit	
D	Ungenügende Bonität, Zins- und Tilgungsdienst teilweise oder vollständig eingestellt, Insolvenztatbestände vorhanden	Default (Ausfall)

*) (+)/(-) – Zur Feinjustierung innerhalb der betreffenden Notenkategorie werden die Ratingeinstufungen von AA bis CCC bei Bedarf mit einem + oder - ergänzt.

Handelsvoraussetzungen & Folgepflichten: die Plattformen im Vergleich

	Bondm Stuttgart	Scale FWB[4]	Prime Standard FWB	m:access München	Primärmarkt DÜS	Mittelstands-Börse HH-H
Zielvolumen[1]	15–200 Mio. EUR	ab 20 Mio. EUR	ab 100 Mio. EUR	ab 10 Mio. EUR	ab 10 Mio. EUR	–
Stückelung	1.000 EUR	bis 1.000 EUR	1.000 EUR	bis 1.000 EUR	bis 1.000 EUR	–
Rating	verpflichtend[2]	verpflichtend[2]	verpflichtend[2]	verpflichtend	nicht verpflichtend	optional
Begleitung durch ...	Bondm-Coach	Capital Market Partner	Listing Partner	Emissionsexperten	Kapitalmarktpartner	optional
Besonderheiten	keine Finanzdat	gebilligter Prospekt; keine Nachranganleihen; best. Finanzkenn-zahlen-Relationen; Unternehmen > 2 Jahre	kein Branchenaus-schluss	kein Branchenaus-schluss; Unternehmen > 3 Jahre	keine reinen Privatanle-gerplatzierungen; DFVA-Standards	kein Branchenaus-schluss; Prospekt-zusammenfassung
bisher notiert	**1**	**4**	**7**	**1**	**3**	**1**
Jahresabschluss	bis +6 Mon.	bis +6 Mon.	bis +4 Mon.	nur Kernaussagen	bis +6 Mon.	bis +6 Mon.
Zwischenbericht	bis +3 Mon.	bis +4 Mon.	bis +3 Mon.	–	bis +3 Mon.	–
Ad-hoc-Pflicht	quasi[3]	quasi[3]	quasi[3]	quasi[3]	quasi[3]	quasi[3]

ANNAHMESTOPP

[1] Teilweise nicht verbindlich, nur Zielgröße; [2] Börsennotierte Unternehmen können auf ein Rating verzichten; [3] Die Anleihe betreffende News;
[4] Scale ersetzt seit dem 01.03.2017 den Entry Standard für Unternehmensanleihen und Aktien der Deutschen Börse AG
Quelle: Eigene Darstellung, u.a. Websites und Regelwerke der Betreiber; ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit

FCR Immobilien Beratung bei Segmentwechsel einschließlich Prospekterstellung 2021	THE GROUNDS REAL ESTATE DEVELOPMENT AG Beratung bei Wandelanleiheemission 2021	Enapter Beratung bei Reverse IPO einschließlich Prospekterstellung 2020	BELANO medical Beratung bei Wandelanleiheemission 2020
mic Beratung bei Übernahme Pyramid Computer GmbH und Bar- und Sachkapitalerhöhungen 2020	11880.com Beratung bei Kapitalerhöhung mit Bezugsangebot und Einbringung der Fairrank GmbH 2020	SeniVita Beratung bei Anleiheumstrukturierung 2020	PENTRACOR Beratung bei Anleiheemission 2020
SANHA Beratung bei Anleiheumstrukturierung 2020	NORTHERN DATA Beratung bei Kapitalerhöhung 2020	VERIANOS REAL ESTATE Beratung bei Anleiheemission mit Privatplatzierungsmemorandum 2020	ACCENTRO REAL ESTATE AG Beratung bei Anleiheemission einschließlich Prospekterstellung 2020
mwb Wertpapierhandelsbank Beratung bei Anleiheemission der Euroboden GmbH 2019	DEAG entertainment Beratung bei Anleiheemission und Aufstockung 2019	Mountain Alliance Beratung bei Kapitalerhöhung einschließlich Prospekterstellung 2019	TERRAGON Beratung bei Anleiheemission einschließlich Prospekterstellung 2019

Sie wollen hoch hinaus –
wir sorgen für eine sichere Basis.

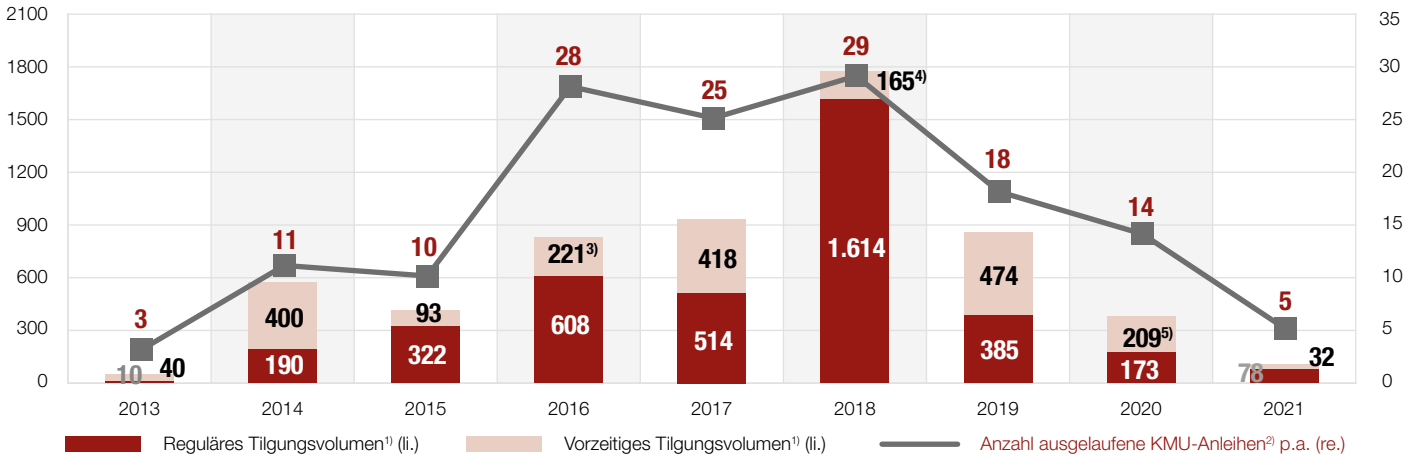
Wir bieten Ihnen ein Team erfahrener Rechtsexperten, das sich auf Kapitalmarkttransaktionen wie Börsengänge, Secondary Placements, Platzierung von Anleihen, öffentliche Übernahmen sowie auf die laufende kapitalmarktrechtliche Beratung einschließlich der Betreuung von Hauptversammlungen börsennotierter Gesellschaften spezialisiert hat. Eine Expertise, die sich schon seit über zehn Jahren für unsere Mandanten auszahlt.
kapitalmarktrecht@heuking.de

50 JAHRE KOMPETENZ

www.heuking.de

Berlin **Frankfurt** **München**
Chemnitz **Hamburg** **Stuttgart**
Düsseldorf **Köln** **Zürich**

KMU-Anleihetilgungen ab 2013



[1] in Mio. EUR; ggf. abzgl. Tauschvolumen bei Folge-/Umtauschanleihen oder vorherige Zwischentilgungen; zzgl. letztem Zinskupon bzw. zum Kündigungstermin aufgelaufener Stückzinsen
[2] Ohne Berücksichtigung insolventer KMU-Anleiheemittenten und zwischenzeitlicher Anleiherestrukturierungen (via DES)
[3] Vorzeitige hälftige Kündigung Deutsche Rohstoff I 2013/18 (WKN: A1R07G), ausstehendes Restvolumen ca. 15,8 Mio. EUR
[4] Vorzeitige Kündigung Smart Solutions 2013/18 (WKN: A1X3MS) mit zuvor herabgesetzter Hauptforderung auf 1,3 Mio. EUR (urspr. 13 Mio. EUR).
[5] Vorzeitige hälftige Kündigung Deutsche Rohstoff II 2016/21 (WKN: A2AA05), ausstehendes Restvolumen ca. 16,7 Mio. EUR

Ausgelaufene KMU-Anleihen im Überblick

Unternehmen[2] (originärer Fälligkeitstermin)	WKN	Zeitraum der Platzierung	Volumen in Mio. EUR[1]	Offizieller/Vorzeitiger Rückzahlungstermin
PCC III (2013)	A1MA91	Jan 12	10	Offiziell am 01.12.2013
Helma I (2015)	A1E8QQ	Dez 10	10	**Vorzeitig am 01.12.2013 zu 100%**
Nabaltec (2015)	A1EWL9	Okt 10	30	**Vorzeitig am 31.12.2013 zu 100%**
Estavis I (2014)	A1R08V	Feb 13	10	Offiziell am 01.03.2014
Amadeus Vienna (2014)	A1HJB5	Apr 13	14	Offiziell am 17.04.2014
Sanders I (2014)	A1TNHD	Mai 13	11	Offiziell am 31.05.2014
Constantin I (2015)	A1EWS0	Okt 10	30	**Vorzeitig am 28.08.2014 zu 100%**
Dürr I (2015)	A1EWGX	Sep 10	225	**Vorzeitig am 28.09.2014 zu 100%**
DIC Asset I (2016)	A1KQ1N	Mai 11/Mrz 13	100	**Vorzeitig am 16.10.2014 zu 100,50%**
Air Berlin III (2014)	AB100C	Okt 11/Okt 12	130	Offiziell am 01.11.2014
Uniwheels (2016)	A1KQ36	Apr 11	45	**Vorzeitig am 05.11.2014 zu 102%**
Maritim Vertrieb I (2014)	A1MLY9	Mai 12	13	Offiziell am 01.12.2014
Vedes I (2014)	A1YCR6	Dez 13	8	Offiziell am 11.12.2014
HanseYachts I (2014)	A1X3GL	Dez 13	4	Offiziell am 15.12.2014
Grand City Properties (2020)	A1HLGC	Jul 13/Apr 14	18	**Vorzeitig am 05.01.2015 zu 100%**
Wild Bunch (Senator I) (2015)	A11QJD	Jun/Sep 14	10	Offiziell am 25.03.2015
6B47 RE Investors (2015)	A1ZKC5	Juni 14	10	Offiziell am 19.06.2015
PCC I (2015)	A1H3MS	Apr 11	30	Offiziell am 01.07.2015
Katjes I (2016)	A1KRBM	Jul 11/Mrz 12	45	**Vorzeitig am 20.07.2015 zu 101%**
KTG Agrar I (2015)	A1ELQU	Aug/Sep 10	40	Offiziell am 15.09.2015
Air Berlin I (2015)	AB100A	Nov 10	196	Offiziell am 10.11.2015
AVW Grund (2015)	A1E8X6	Mai 11	11	Offiziell am 01.12.2015
PCC II (2015)	A1K0U0	Sep 11/Apr 12	25	Offiziell am 01.12.2015
Reiff Gruppe (2016)	A1H3F2	Mai 11	30	**Vorzeitig am 21.12.2015 zu 100%**
MAG IAS (2016)	A1H3E1	Jan/Feb 11	30	Offiziell am 04.02.2016
Fair Value REIT-AG (2016)	A1R5B6	Jun 13	5	Vorzeitig am 19.02.2016 zu 100%
PCC IV (2016)	A1R5B6	Jun 13	5	Offiziell am 19.02.2016

Die vollständige Übersicht können Sie mit dem
BondGuide-Premium-Abonnement einsehen.

Gesamtanzahl getilgte KMU-Anleihen			**143**	
Reguläres Tilgungsvolumen			**3.893**	
Vorzeitiges Tilgungsvolumen			**2.051**	
Gesamtes Tilgungsvolumen 2013 bis 2021			**5.945**	

Quelle: BondGuide Research; ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit

WERBUNG

SUNFARMING

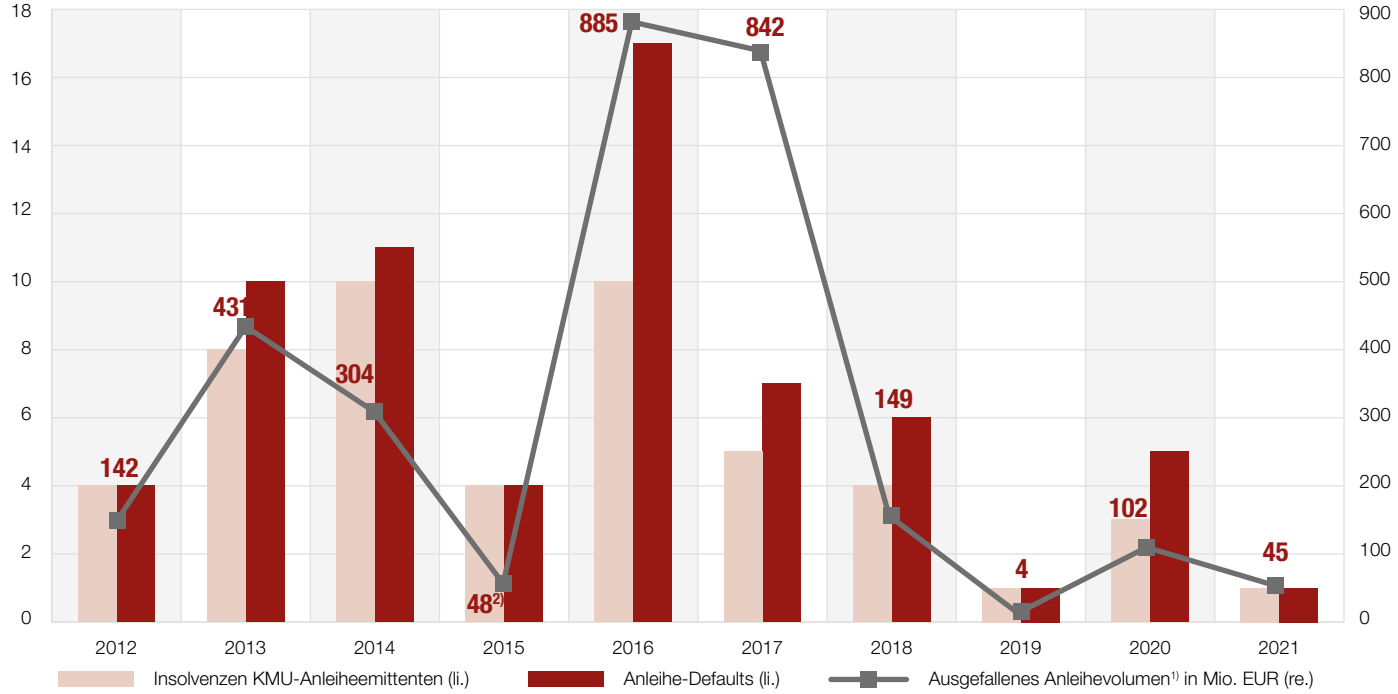
Anleihe 2020/2025

Kupon: 5,5% p.a.

ISIN: DE000A254UP9
WKN: A254UP

Jetzt ! zeichnen

Insolvente KMU-Anleihen und ausgefallenes Volumen



1) Ausgefallenes Gesamtvolumen insolventer KMU-Anleiheemittenten im Berichtsjahr in Mio. EUR, ohne Berücksichtigung zwischenzeitlich erfolgter Ausschüttungen/Insolvenzquoten
2) Ausgefallenes Anleihevolumen der MBB Clean Energy AG nicht bekannt

Insolvente KMU-Anleiheemittenten im Überblick

Unternehmen	Anleihe(n)-Volumen in Mio. EUR	Zeitpunkt des Insolvenzantrags (ggf. in EV = Eigenverwaltung)
SIAG	12	Insolvenzantrag in EV am 19.03.2012
Solarwatt	25	Insolvenzantrag in EV am 13.06.2012
bkn biostrom	25	Insolvenzantrag am 13.06.2012
SiC Processing	80	Insolvenzantrag in EV am 18.12.2012
Solen (vorm. Payom)	28	Insolvenzantrag am 16.04.2013
Alpine	100	Insolvenzantrag im Juni/Juli 2013
Windreich	125	Insolvenzantrag am 06.09.2013
Centrosolar	50	Insolvenzantrag in EV am 17.10.2013
FFK Environment	16	Insolvenzantrag am 24.10.2013
getgoods.de	60	Insolvenzantrag am 15.11.2013
hkw	10	Insolvenzantrag am 10.12.2013
S.A.G.	42	Insolvenzantrag in EV am 13.12.2013
Zamek	45	Insolvenzantrag in EV am 24.02.2014
Rena	78	Insolvenzantrag in EV am 26.03.2014
Strenesse	12	Insolvenzantrag in EV um 16.04.2014
Mox Telecom	35	Insolvenzantrag in EV am 17.06.2014
Schneekoppe	10	Insolvenzantrag in EV am 08.08.2014
Rena Lange	5	Insolvenzantrag in EV am 09.09.2014
MIFA	25	Insolvenzantrag in EV am 29.09.2014
Golden Gate	30	Insolvenzantrag in EV am 02.10.2014
MT Energie	11	Insolvenzantrag am 10.10.2014
PNE Biogas	25	Insolvenzantrag am 01.12.2014

Die vollständige Übersicht können Sie mit dem
BondGuide-Premium-Abonnement einsehen.

Ausgefallenes Anleihe-Volumen	**2.951**
Insolvente Emittenten	**50**
Ausgefallene KMU-Anleihen	**66**

Quelle: BondGuide Research; ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit

BOARDInsights_Supervisory

AUFSICHTSRATS NEWSLETTER

Globalisierung, Digitalisierung, volatile Märkte, Haftungsansprüche und auch die Auswirkungen der Finanzkrise verändern den Anspruch an Aufsichtsräte und Beiräte. Mehr und mehr ändert sich der Ansatz der Gremien vom retrospektiven Kontrollorgan zum aktiven Sparringspartner, den Geschäftsleitung und Vorstand auch als solchen ansehen. Dies hat auch wesentlichen Einfluss auf die Besetzung der Gremienpositionen und auch auf die Wege wie Persönlichkeiten in Kontrollgremien gelangen.

Der Newsletter BOARDInsights_Supervisory ist ein Informationsdienst, der genau diese Geschehnisse abbildet und aktuelle Personalien, Hintergründe und Adressdaten spezifisch nach der Funktion Aufsichtsrat aufbereitet und regelmäßig über aktuelle Vacancies und Opportunities berichtet. Hinweise zu relevanten Fachthemen und Veranstaltungen runden den Informationsdienst BOARDInsights_Supervisory ab.

_Bedeutende Personalwechsel

_Vacancies & Opportunities

_Specials

_Hinweise zu Informationsdiensten & Veranstaltungen

_Rankings & Portraits

_Vergütungsthemen

_Zielgruppe: Aufsichtsräte, Beiräte und solche, die es werden wollen

_Erscheinungsweise: zweiwöchentlich
Preis: EUR 200,-/Monat, zzgl. MwSt.
jederzeit zum Monatsende kündbar

Dr. Günther Würtele Information GmbH
Redaktion BoardReport
Marienbader Platz 1, 61348 Bad Homburg v. d. Höhe
Telefon: +49 (0)6172 4903 12
Telefax: +49 (0)6172 4903 13
www.boardreport.de

BOARDInsights_Supervisory

Newsletter jetzt abonnieren

Basma Dibs – Verlagsleiterin / Head of Digital Platforms

League Tables der wichtigsten Player am Bondmarkt seit 2009 und 2017

TOP 3 Banken/Sales/Platzierung[1]

Bank, Platzierer/Anzahl der Emissionen seit 2009		seit 2017	
Oddo Seydler	54	ICF	20
Pareto Securities	35	Quirin	13
ICF	32	BankM, IKB	je 12

TOP 3 Advisory/Corporate Finance

Advisor/Anzahl der Emissionen seit 2009		seit 2017	
DICAMA	20	DICAMA	8
Conpair, FMS	je 17	Lewisfield	6
AALTO	7	Lighthouse CF	4

TOP 3 Kanzleien

Kanzlei/Anzahl der Emissionen seit 2009		seit 2017	
Norton Rose	62	Heuking Kühn Lüer Wojtek	25
Heuking Kühn Lüer Wojtek	56	Norton Rose	15
GSK	26	Clifford Chance	7

TOP 3 Kommunikationsagenturen

Advisor/Anzahl der Emissionen seit 2009		seit 2017	
Better Orange	44	Better Orange	20
IR.on	34	edicto	15
edicto	29	IR.on	10

TOP 3 Technische Begleitung der Emission:[2]

Begleiter/Anzahl der Emissionen seit 2009		seit 2017	
Oddo Seydler	46	Quirin	13
Quirin	29	BankM, ICF, IKB	je 12
Pareto Securities	27	Pareto Securities	9

[1] sofern Daten vorhanden
[2] Bondm: Bondm-Coach; Scale (vorm. Entry Standard): Capital Market Partner (CMP) bzw. Antragsteller (AS), Listingpartner (LP); PM DÜS: Kapitalmarktpartner; MSB: Makler; m:access: Emissionsexperte; FV: Antragsteller (sofern bekannt)

Hinweis: Berücksichtigt sind ausschließlich die in der Mastertabelle (S. 28–33) notierten Anleihen.

Anzeige

www.bondguide.de • BondGuide • BondGuide-Flash

BONDGUIDE
Das Portal für Unternehmensanleihen

Jahrespartner 2021

DICAMA
Corporate finance one step ahead
Premium-Jahrespartner

BankM

Deutscher Mittelstandsanleihen Fonds

EQS GROUP

GÖRG
IHRE WIRTSCHAFTSKANZLEI

HEUKING KÜHN LÜER WOJTEK

LEWISFIELD
Deutschland GmbH

mwb
Wertpapierhandelsbank

QUIRIN PRIVATBANK

www.bondguide.de/bondguide-partner

Wir sind Bondmarkt!

Übersicht – BondGuide Musterdepot	
Startkapital KW 32/2011	100.000 EUR
Wertpapiere	144.725 EUR
Liquidität	27.352 EUR
Gesamtwert	**172.077 EUR**
Wertänderung total	72.077 EUR
seit Auflage August 2011	**+72,1%**
seit Jahresbeginn:	**+2,2%**

BONDGUIDE MUSTERDEPOT

Beschäftigungsprogramm

Die Kurse haben sich zuletzt weiter stabilisiert im Bereich KMU-Anleihen. Wohl jeder spezialisierte Anleger sollte seit Jahresbeginn ein Plus vorweisen können.

Seit Jahreswechsel stehen 2,2% Plus zu Buche, das ist für ein erstes Quartal nicht ganz schlecht – und das Quartal ist mit dieser Woche auch schon um.

Nach der Ablöse unseres bisherigen Spitzenreiters **NZWL** ist jetzt **Volkswagen Financial Services** unser Top-Performer. Zugegeben, keine wirkliche KMU-Anleihe. Die hatten wir vor knapp fünf Jahren (!) als Beimischung zugekauft. Die Rendite von jetzt über 50% manifestierte sich weniger über den

BondGuide Musterdepot

Anleihe (Laufzeit)	Branche WKN	Kaufwert*	Nominale*	Kaufdatum	Kaufkurs	Kupon	Zinserträge bis dato*	Kurs aktuell	derzeitiger Wert*	Depotanteil	Gesamtveränderung seit Kauf	# Wochen im Depot	Volaeinschätzung**
Volkswagen Finance (2030/49)	Automobile A1Z YTK	8.238	10.000	01/ und 05/2016	82,38	3,50%	1.710	106,80	10.680	6,2%	+50,4%	254	A
4 finance # (2018/22)	Finanz-Dienstlstgn A18 1ZP	20.782	20.000	10/2016, 01/, 04/ 09/2017, 10/2018	103,91	11,25%	8.132	98,50	19.700	11,4%	+33,9%	227	B+
Katjes III (2022/24)	Beteiligungen A2T ST9	9.475	10.000	04/2019 und 03/2020	94,75	4,25%	625	104,50	10.450	6,1%	+16,9%	100	A
Underberg VI (2023/25)	Spirituosen A2Y PAJ	14.063	15.000	11/2019 und 03/2020	93,75	4,00%	709	104,50	15.675	9,1%	+16,5%	69	A-
Ekosem Agrar III (2021/24)	Landwirtschaft A2Y NR0	10.000	10.000	07/2019	100,00	7,50%	1.226	99,75	9.975	5,8%	+12,0%	85	A-
Euroboden III # (2022/24)	Immobilien A2Y NXQ	19.347	20.000	09/2019 und 03/2020	96,73	5,50%	1.452	100,75	20.150	11,7%	+11,7%	77	A-
VST Building II (2024)	Baustoffe A2R 1SR	10.055	10.000	10/2019	100,55	7,00%	985	101,25	10.125	5,9%	+10,5%	75	A-
Photon Energy II (2022)	Solarstrom A19 MFH	10.313	10.000	09/2018, 02/2021	103,13	7,75%	991	103,50	10.350	6,0%	+10,0%	129	A-
FCR Immobilien IV (2024)	Immobilien A2T SB1	5.013	5.000	04/2019	100,25	5,25%	495	99,00	4.950	2,9%	+8,6%	98	B+
Dt. Mittelstandsanleihen Fonds	KMU-Fonds A1W 5T2	7.722	150	06/ und 07/2017	51,31	0,00%	1.320	46,80	7.020	4,1%	+8,0%	193	A-
Homann III (2024/26)	Holzwerkstoffe A3H 2V1	15.000	15.000	03/2021	100,00	4,50%	14	103,00	15.450	9,0%	+3,1%	3	A
GECCI I (2025)	Eigenheimbau A3E 46C	5.000	5.000	10/2020	100,00	5,75%	102	100,00	5.000	2,9%	+2,0%	23	A-
Eyemaxx RE VIII (2023/25)	Immobilien A28 9PZ	5.000	5.000	07/2020	100,00	5,50%	291	83,00	4.150	2,4%	-11,2%	35	B-
S.A.G. Solarstrom II # (2017)	Energiedienstleistung A1K 0K5	3.263	5.000	23.03.12	65,25	0,00%	1.008	21,00	1.050	0,6%	-36,9%	354	-
BeA Joh. Fr. Behrens II (2018/20)	Befestigungstechnik A16 1Y5	10.650	10.000	03/ und 04/2017	106,50	7,75%	2.027	0,00	0	0,0%	-81,0%	207	-
Gesamt		**153.919**					**21.086**		**144.725**	**84,1%**			
Durchschnitt (=Median)						5,5%					+10,0 %	128,6	

*) in EUR

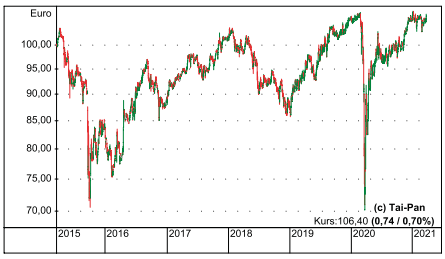
) Volatilitätseinschätzung by BondGuide von A+ (niedrigstes) bis C-. Veränderungen **grün (besser) bzw. **rot**.

#) Hinweis auf möglichen Interessenkonflikt

überschaubaren Kupon von 3,5% als vielmehr über den günstigen Einstieg seinerzeit bei knapp über 80%.

Direkt vor Redaktionsschluss hat **Volkswagen Financial Services** übrigens seine Zahlen für 2020 veröffentlicht. Das operative Ergebnis ist das zweithöchste der Unternehmensgeschichte. Daher wahrscheinlich der Höchststand in der Anleihe.

Volkswagen Finance (WKN: WKN A1ZYTK)

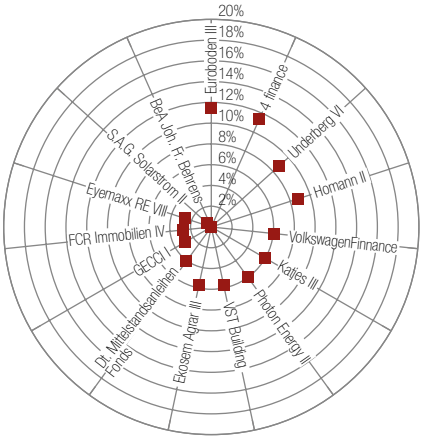


Quelle: Tai-Pan

Performance-Störenfried ist aktuell **Eyemaxx**. Alle ausstehenden Anleihen der Österreicher haben unter der Bekanntgabe der 2020er Geschäftszahlen gelitten. Die kamen Ende Februar. Ist zwar nicht sonderlich hoch gewichtet bei uns im BondGuide Musterdepot, aber uns erreichen viele Leseranfragen, wie wir die weitere Perspektive einschätzen.

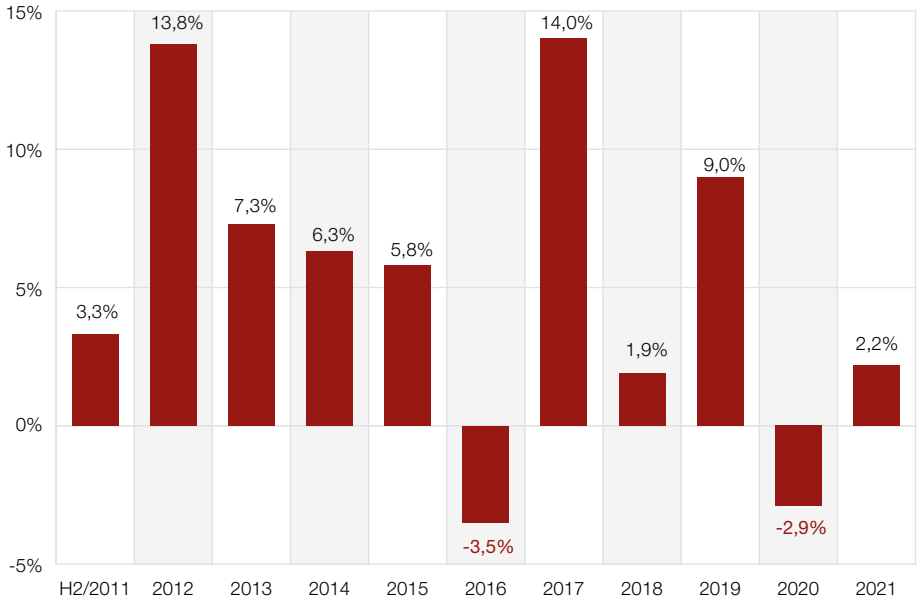
Eyemaxx lädt ja für den 6. bis 8. April zu einer virtuellen ersten AGV ohne Präsenz. Damit der Emittent mehr Flexibilität

Depotanteile BG Musterdepot



Quelle: BondGuide

Performance des BondGuide Musterdepots seit Start



Quelle: BondGuide

bezüglich der Eigenkapitalquote im Konzern erhält, **soll die Anforderung an die Eigenkapitalquote bei allen ausstehenden Anleihen entfallen**: Bei den Bonds 2018/23 und 2019/24 besteht bisher die Regelung, dass bei Nichterreichen einer 20%igen Eigenkapitalquote ein Sonderkündigungsrecht besteht. Bei der Anleihe 2020/25 beträgt die Anforderung an die Eigenkapitalquote indes nur 15%. Mit einer erfolgreichen Änderung entfiele das entsprechende etwaige Sonderkündigungsrecht durch Anleiheinvestoren.

Dies ist alles. Allerdings ist aus vergleichsweise ähnlich gelagerten Änderungswünschen bekannt, dass der Emittent hier ggf. noch nachbessern muss. Vorstellen könnte ich mir eine Regelung wie bei z.B. **4finance**, die einen Viertel Prozentpunkt höheren Zinskupon für ihre Änderung ausgelobt hatten. Sowie einen weiteren Viertel Prozentpunkt für die Teilnahme an der erforderlichen Abstimmung.

So oder so: BondGuide spricht dazu noch einmal mit dem Management von **Eyemaxx**, in der Vor-Osterwoche. Das Interview erscheint auf unserer Website, da der nächste BondGuide #07-2021 erst nach der AGV erscheint (9. April). Eine zweite AGV mit niedrigerem Quorum von 25% Teilnahme ca. drei Wochen später scheint auch bei **Eyemaxx** nicht unwahrscheinlich. Insofern noch genügend Zeit, sich ausreichend Gedanken zu machen.

Beim **KFM Deutscher Mittelstandsanleihen FONDS** kam indes in diesen Tagen die jährliche Ausschüttung von in diesem Falle 2,20 EUR je Anteil hinzu (Vj.: 2,15 EUR). Sie ist den Erträgen zugeschrieben. Der Kurs ging entsprechend um ca. 2 EUR nach unten diese Woche.

Ausblick

Wir ändern zunächst nichts, die Aufstellung scheint gut genug für den Moment. Unsere hohe Liquidität treibt uns etwas um: immerhin 16%, die keinerlei Performance abwerfen. Wir wissen sehr wohl, dass wir uns hiermit früher oder später nochmal beschäftigen müssen.

Falko Bozicevic

Kurzfristiges Geldmarkt Instrument basierend auf landwirtschaftlichen Produkten mit erhöhter Kreditbesicherung.

IMMC™

INSURED MONEY MARKET CERTIFICATE

EURIBOR + 1.25% Insured Money Market Certificate

www.i-mmc.com

Start September 2020
Zertifikate mit kurzer Laufzeit und attraktivem Risiko-Rendite-Verhältnis
Fester Preis - feste Laufzeit - feste Rendite
Kurzfristige und selbstliquidierende Vermögenswerte
Verbesserter Kreditschutz

NEWS
zu aktuellen und gelisteten Bond-Emissionen

Eyemaxx V planmäßig abgebaut

Zahltag für die Anleihegläubiger der Eyemaxx Real Estate AG: Am 18. März erfolgte die planmäßige Rückzahlung der 7,0%-Eyemaxx-V-Altanleihe 2016/21 über zuletzt noch etwa 19,5 Mio. EUR. Die ausstehende Summe wurde bereits vorab auf einem Treuhandkonto hinterlegt.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

Foto: © grafikplusfoto – stock.adobe.com

Agri Resources fährt Anleiheernte ein

Der Spezialist für den nachhaltigen Anbau und die Verarbeitung von Agrarprodukten fuhr jüngst eine üppige Anleiheernte ein: Von den ausgesäten bis zu 50 Mio. EUR an neuen Anleihemitteln aus dem 8,0% Sustainability Bond 2021/26 wurden immerhin 40 Mio. EUR am KMU-Bondmarkt abgeerntet.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

Foto: © Agri Resources Group S.A.

Singulus lädt zur Gläubigerabstimmung

Der Spezialmaschinenbauer strebt die Restrukturierung seiner ausstehenden 12-Mio.-EUR-Altanleihe 2016/21 an. In der virtuellen AGV vom 7. bis 9. April werden u.a. die Verlängerung der Anleihelaufzeit, eine Zinskuponreduzierung sowie die Erhöhung des Rückzahlungsbetrags zur Abstimmung gestellt.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

Foto: © SINGULUS TECHNOLOGIES AG

Vonovia sammelt erstmals grüne Anleihegelder

Die Vonovia SE entdeckt ihr grünes Gewissen und emittierte erstmals einen Green Bond: Die 0,625%-Benchmark-Anleihe 2021/31 über 600 Mio. EUR war fünffach überzeichnet. Die zusätzliche Liquidität aus grünen Anleihen dient dem Immobilienkonzern u.a. zur Refinanzierung nachhaltiger Projekte.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

Foto: © Vonovia SE

SV Werder Bremen: Anstoß mit Mittelstandsanleihe?

Den Bundesliga-Traditionsverein zieht es wohl mit einer Schuldverschreibung an den Kapitalmarkt – nicht mit einer Fan-Anleihe, sondern mit einer waschechten KMU-Anleihe. Es gehe um 15 bis 20 Mio. EUR. Weitere Details sowie ein möglicher Anstoß-Termin zur Zeichnung sind noch nicht bekannt.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

Foto: © SV Werder Bremen GmbH & Co KGaA

Metalcorp-Anleihe nochmals aufgestockt

Die Metalcorp Group S.A. holt weitere Anleihe-Eisen aus dem Feuer: Hierfür stockte der Händler von Stahl und Nichteisenmetallen seine 7,0%-Metalcorp-III-Anleihe 2017/22 um 20 auf 140 Mio. EUR auf. Die zufließenden Mittel dienen der Finanzierung von Expansionsvorhaben.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

Foto: © Metalcorp Group S.A.

Euroboden GmbH
Unternehmensanleihe
Umtauschangebot
Öffentliches Angebot
Sole Lead Manager
Sole Bookrunner
€ 25.000.000
Oktober 2017

EYEMAXX Real Estate AG
Unternehmensanleihe
Öffentliches Angebot
Joint Global Coordinator
Joint Bookrunner

€ 30.000.000
April 2018

FCR Immobilien AG
Unternehmensanleihe
Öffentliches Angebot
Joint-Placing-Bank

€ 25.000.000
2018

Euroboden GmbH
Unternehmensanleihe
Öffentliches Angebot
Sole Lead Manager
Sole Bookrunner

€ 40.000.000
September 2019

Ihre Brücke zum Kapitalmarkt

© Michael Kügler

DEUTSCHE BÖRSE
CAPITAL MARKET PARTNER

Emissionsexperte
m:access

KAPITALMARKT PARTNER Primärmarkt Börse Düsseldorf

corporates-markets@mwbfairtrade.com
www.mwbfairtrade.com

Berlin I Frankfurt I Hamburg I Hannover I München

mwb
Wertpapierhandelsbank

BONDGUIDE INTERVIEW

Interview mit Dominik Lochmann, Geschäftsführer der ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG

Edelmetalle im Krisen-Modus: was die Corona-Krise Gold- und Silberanleger lehrt

Etwa ein Jahr ist inzwischen seit Beginn der Corona-Krise und dem ersten Lockdown vergangen. Im Zuge der Krise haben auch die Gold- und Silberkurse einiges mitgemacht: Auf den Preiseinbruch im März 2020 folgte im Sommer ein Höhenflug der Kurse. Dominik Lochmann, Geschäftsführer der ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG, blickt im Interview auf die Kursentwicklung des Corona-Jahres zurück und erklärt, wie sich Edelmetallanleger in Krisenzeiten verhalten sollten.

Dominik Lochmann
ist Geschäftsführer der **ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG**

BondGuide: Herr Lochmann, wann war im Verlauf der Krise die Nachfrage nach Edelmetallen am höchsten?

Lochmann: Die höchste Nachfrage bestand während des Lockdowns im Frühjahr 2020. Teilweise hatten während dieser Zeit auch die Hersteller geschlossen, sodass es tatsächlich zu einer Verknappung des Angebotes kam. Dies führte ähnlich wie bei diversen Produkten im Supermarkt auch in der Edelmetallbranche zu Panikkäufen.

BondGuide: Verhalten sich die Edelmetallkurse in Krisen grundsätzlich ähnlich?

Lochmann: Jede Krise ist anders, denn die Kurse werden weniger durch Kleinkäufer, sondern durch Großbanken, Rentenkassen und Fondsgesellschaften beeinflusst. Aber auch Regierungen oder Zentralbanken treffen Entscheidungen, die sich auf die Kurse auswirken. Jede dieser Parteien verfolgt andere Ziele oder Krisenstrategien, so dass sich nicht pauschal sagen lässt, dass die Kurse von Gold und Silber in einer Krise immer steigen. Allerdings besaßen beide Edelmetalle bisher nach vergangenen Krisen noch einen reellen Wert, weshalb sie vielen Menschen dazu dienen, ihr Vermögen in schweren Zeiten abzusichern. Einige Muster wiederholen sich jedoch: Zu Beginn einer Krise gehen professionelle Anleger in der Regel zunächst in den Cash-Modus, liquidieren also Investments, warten ab und schauen, wo sich ein Einstieg lohnt. Dementsprechend fallen die Kurse, wie es auch zu Beginn der Corona-Krise der Fall war. In diesem Zeitraum haben auch industrielle Abnehmer weniger Edelmetalle gekauft, sodass diese Käufer vorerst abrupt wegfielen.

Foto: © ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG

BondGuide: Wie sollten sich Edelmetallkäufer in einer Krise verhalten?

Lochmann: In Zeiten wie der Corona-Pandemie streben Menschen generell nach Sicherheit und möchten Investments tätigen, die unabhängig von Politik und Banken sind. Edelmetalle stellen

Foto: © ESG_Responsible_Gold

dabei häufig die erste Wahl dar, weshalb es in Krisenzeiten eine höhere Nachfrage nach Gold und Silber gibt. Damit steigen die Preise, wie es auch im letzten Sommer der Fall war. Wer entschieden hat, dass er sein Vermögen mithilfe von Edelmetallen absichern möchte, sollte deshalb mit dem Kauf nicht bis zum Ernstfall warten. Stattdessen sollten permanent kleine Mengen zugekauft werden, um in schwierigen Zeiten nicht unter Zugzwang zu geraten. Während einer Krise sollten Käufer grundsätzlich nur dort bestellen, wo Ware auch sofort lieferbar ist und der zugesagte Lieferzeitpunkt nicht mehrere Monate in der Zukunft liegt.

BondGuide: Wie werden sich die Kurse in den nächsten Wochen weiterentwickeln?

Lochmann: Ich gehe auch in diesem Jahr weiterhin von steigenden Kursen aus. Kurzfristig kann jede neue Coronawelle den Kurs sowohl nach oben als auch nach unten beeinflussen. Ebenso bleibt abzuwarten, welche Schäden die Krise in der internationalen Wirtschaft hinterlassen wird.

Weitere Informationen unter
www.scheideanstalt.de und
www.edelmetall-handel.de oder
www.facebook.com/ESG.Edelmetall

Die ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG mit Sitz in Rheinstetten und die Tochtergesellschaft ESG Edelmetall-Service GmbH in Schänis (nahe Zürich) recyceln seit vielen Jahren europaweit edelmetallhaltiges Scheidgut der Schmuck-, Elektronik-, Galvanik- und Dentalindustrie. Als Handels- und Recyclingunternehmen ist die ESG ist für edelmetallverarbeitende Unternehmen sowie im Bereich des privaten Edelmetallankaufs und -verkaufs tätig.

Anzeige

Am 30. April erscheint das neue BondGuide-Special

„Green & Sustainable Finance“

Bis dahin können Sie weiterhin die Vorjahres-Ausgabe herunterladen

Hier geht’s zum E-Paper

BONDGUIDE INTERVIEW

Interview mit Otfried Sinner, CEO, Traumhaus AG

„Würden den Gang an den Kapitalmarkt definitiv wieder machen“

Die Traumhaus AG ist Beispiel eines Mittelständlers, der es vom Einzelunternehmertum an den Kapitalmarkt geschafft hat – und bisher nicht bereut. Über aktuelle und damit typische Finanzierungsfragen sprachen wir mit Gründer und Vorstandsvorsitzenden Ottfried Sinner.

Otfried Sinner
ist Gründer, Hauptaktionär und CEO der börsennotierten Projektentwicklungs- und Grundstückshandelsgesellschaft **Traumhaus AG**.

GoingPublic: Herr Sinner, um gleich mit der Tür ins „Traumhaus“ zu fallen: Wie ist die Traumhaus AG durch die Coronakrise gekommen bisher, welche Einschränkungen gab es?

Sinner: Im Vergleich zu anderen Branchen ist der Wohnungsbau gut durch die Pandemie und ihre Einschränkungen gekommen. Auf den Baustellen stellen wir aktuell praktisch keinen Einfluss fest. Richtig ist, dass es bei den für unsere Branche zuständigen Behörden zu Engpässen kommt. Oder ein anderes Beispiel aus der Praxis: Pro Notartermin können wir nur mit einer einzelnen Partei protokollieren – sonst waren das vier oder fünf im Rahmen einer Sammelbeurkundung. Bei der Besichtigung von Musterhäusern ist der Mehraufwand ähnlich: Besichtigen, Desinfizieren, dann erst der nächste Termin. Mittlerweile ist das für uns der neue Normalzustand, den wir gut organisiert haben.

GoingPublic: Und wie sieht es auf der Nachfrageseite aus: Dort irgendwelche Abweichungen von der langjährigen Norm feststellbar?

Sinner: Die Nachfrage nach Wohnimmobilien ist ungebrochen hoch – sogar eher noch gestiegen. Durch die auch jetzt noch weiter vorherrschende Homeoffice-Regelung sind die eigenen vier Wände zusätzlich aufgewertet worden. Wenn Lebenspartner, Kinder und vielleicht noch Haustiere plötzlich alle gleichzeitig daheim sind, stellt sich der eine oder die andere die Frage, ob die 3-Zimmer-Wohnung dies dauerhaft hergibt. Ich denke, dass wird zu einem nachhaltigen Umdenken führen und auch außerstädtische Bereiche in der Wahrnehmung überlegenswerter machen, als sie bisher für einige gewirkt haben. Außerdem wird sich die Arbeitswelt dauerhaft verändern. Arbeitnehmer, bei denen es möglich ist, werden zukünftig einen Teil ihrer Arbeit von zu Hause und den anderen Teil vom Büro aus erledigen. Etwas mehr Fahrzeit an zwei Bürotagen erscheinen für eine lebenswerte Umgebung kalkulierbar. Jedenfalls sehen wir aktuell eine immense Nachfrage nach unseren Wohnlösungen – nicht nur bei Privatpersonen, auch bei Investoren.

GoingPublic: Können Sie uns denn schon eine erste Indikation für das abgelaufene Geschäftsjahr 2020 geben?

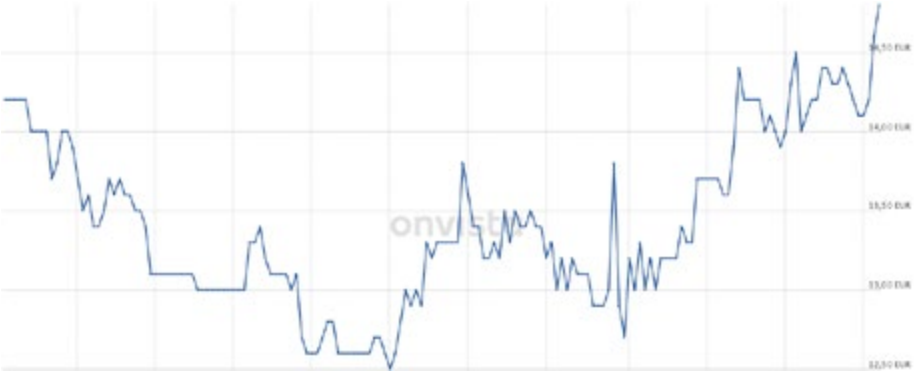
Sinner: Nach vorläufigen Schätzungen wird sich der Konzernumsatz der Traumhaus für das abgelaufene Geschäftsjahr 2020 zwischen 84 bis 86 Mio. EUR belaufen. Damit wird die Prognose, die für das Geschäftsjahr 2020 abgegeben wurde, trotz der Covid-19-Pandemie bestätigt und der Korridor im oberen Bereich präzisiert. Beim Konzern-EBITDA wird nach vorläufigen Schätzungen das Vorjahres-EBITDA deutlich übertroffen werden. Das EBITDA wird in einer Spannbreite zwischen 8,8 bis 9,0 Mio. EUR erwartet. Unsere guten Ergebnisse zeigen, dass Traumhaus kompetent auf diese Krise reagiert hat und dadurch einen positiven Geschäftsverlauf im Jahr 2020 erreichen konnte.

GoingPublic: Der Kapitalbedarf zur Vorfinanzierung von Grundstücken liegt klar auf der Hand. Ist das Ihre – gewisse – Wachstumsbremse, mithin der Flaschenhals?

Sinner: Wir sind durchaus zufrieden mit dem, was wir bisher auf die Beine gestellt haben. Natürlich könnte man mit unbegrenztem Kapitalzugang noch das eine oder andere Grundstück zusätzlich abwickeln. Die Traumhaus hat aber schon

jetzt rund 1.500 Einheiten in der Vorbereitung. Durch unser Geschäftsmodell haben wir nur recht kurze Finanzierungszeiten: Mit Baurecht bei einem Grundstück erhält man von jeder Bank eine Finanzierung – und unsere Banken sind langjährige Partner. Nach im Durchschnitt einem halben Jahr ist das eingesetzte Kapital wieder frei. Bei größeren Bauprojekten muss man allerdings eine Anzahlung vornehmen, die kurzfristig das Eigenkapital belastet.

Traumhaus AG (WKN A2N B7S)



Quelle: onvista

GoingPublic: Die niedrige Eigenkapitalquote räumen Sie in einer Präsentation freimütig als gewisse Schwäche der AG ein. Als börsennotiertes Unternehmen haben Sie doch praktisch unbegrenzt Zugang zu Wachstums- oder Betriebskapital – das ist ja gerade einer der Vorteile einer Börsennotierung.

Sinner: Wir werden in diesem Jahr eine Eigenkapitalquote von rund 20% erreichen. Das wäre für einen Projektentwickler, wie wir es sind, eine solide Quote. Und wie ich eben ausgeführt habe, funktioniert die überwiegende Mehrzahl unserer Finanzierungen ausschließlich über unsere Partnerbanken.

GoingPublic: Wie lautet denn Ihre bisherige Bilanz zum Kapitalmarkt – lohnt sich die Börsennotierung für ein Small-Cap-Unternehmen?

Sinner: In der Marktkapitalisierung kamen wir beim Start auf rund 54 Mio. EUR und haben mittlerweile rund 30% auf derzeit ca. 70 Mio. EUR zugelegt – das ist wirklich erfreulich. Unser nächstes Ziel ist eine Marktkapitalisierung von größer 100 Mio. EUR, da man sich in dieser Größenordnung nochmal zusätzliche Investorenkreise erschließt. Vielen Fonds, die gerne investieren würden, sind derzeit unter dieser Schwelle die Hände gebunden. Das wäre ein großer Schritt vorwärts, weil, wenn man als Traumhaus diese Grenze überschreitet, werden die zukünftigen Schritte automatisch länger. Wir sehen dies mittelfristig als machbar an. Denn wer auf serielles Bauen, also auf eine Automatisierung dieser Branche setzt, der muss in die Traumhaus-Aktie investieren. Hervorheben möchte ich, dass sich trotz der noch geringen Marktkapitalisierung bereits einige Small- und Midcap-Fonds bei uns beteiligt haben, darunter auch einige Adressen aus Frankreich. Insofern also ein klares „Ja“, die Börsennotierung lohnt sich.

GoingPublic: … denn gleichzeitig hat ja die Regulierung zunehmend neue und immer ausuferndere Formen angenommen, i.d.R. erfordern IR und Kapitalmarkt-Compliance mindestens eine zusätzliche Stelle. Sind Sie mit allen Geschichten z.B. prospektfreien Angeboten, Zielmarktdefinition, Insiderlisten etc. vertraut?!

Sinner: Wir sind quasi vom Einzelunternehmertum an die Börse gegangen. Da muss man sich schon umstellen und darauf einlassen! Natürlich haben wir heute eine noch professionellere Struktur mit allen möglichen Dienstleistern, die eine Präsenz am Kapitalmarkt erfordert. Und selbstverständlich nehmen wir im Jahresverlauf auch diverse Termine von Kapitalmarktkonferenzen und Roadshows wahr – jedenfalls in einem normalen Jahr. Leider war das im letzten Jahr aufgrund der Pandemie nur virtuell möglich. Ich hoffe, dass diese Zeiten auch bald wieder zurückkommen, um den persönlichen Kontakt mit Investoren zu pflegen, nicht nur am Bildschirm. Unseren professionellen Aufsichtsrat, der uns bei allen erdenklichen Fragestellungen unterstützt, möchte ich bei dieser Bestandsaufnahme auch gerne ausdrücklich erwähnen, so dass ich sagen kann: Die Börsennotierung hat sich für die Traumhaus gelohnt – wir würden den Gang an den Kapitalmarkt definitiv wieder machen.

GoingPublic: Herr Sinner, ganz herzlichen Dank für Ihre Zeit und Ihre interessanten Einblicke.

Das Interview führte Falko Bozicevic.

Erscheint auch in der Ausgabe
Corporate Finance Recht 2021 des GoingPublic Magazins.

KAPITALMARKT
KMU

AnleihenFinder
Die Plattform für Anleihen im Mittelstand

Bankhaus Scheich

Bank M

BLÄTTCHEN FINANCIAL ADVISORY

börse münchen

BONDGUIDE
Das Portal für Unternehmensanleihen

BOND MAGAZINE
DAS MAGAZIN FÜR EMITTENTEN UND INVESTOREN AM ANLEIHENMARKT

BRINVESTOR

CR

DEFAMA

DICAMA
Corporate finance one step ahead

eak
erlebnis akademie ag

EQS GROUP

E-STREAM ENERGY

EUROBODEN
ARCHITEKTURKULTUR

FACT

FCR Immobilien

FIN LAB

FORSA Geld- und Kapitalmarkt GmbH

FREITAG & CO
Frankfurt | Boston

GBC AG
Investment Research

GCI MANAGEMENT
CORPORATE FINANCE & PERFORMANCE

GoingPublicMedia
AKTIENGESELLSCHAFT

HEUKING KÜHN LÜER WOJTEK

ICF BANK

Kapilendo

KFM
Deutsche Mittelstand AG

LEWISFIELD
Deutschland GmbH

LIGHTHOUSE
CORPORATE FINANCE GMBH

Luther.

Markt
UND MITTELSTAND

Media and Games
Invest plc

msw
Passion for Numbers.

mwb
Wertpapierhandelsbank

NEBENWERTE
Journal

one square

onoff
AKTIENGESELLSCHAFT

PT-MAGAZIN
für Wirtschaft und Gesellschaft

QUIRIN
PRIVATBANK

REA
REAL ESTATE & ASSET BETEILIGUNGS GMBH

ROBUS

Rödl & Partner

SCHLECHT UND PARTNER
WIRTSCHAFTSPRÜFER • STEUERBERATER

SDG INVESTMENTS

S&MC
Investmentbank

STERN
IMMOBILIEN AG

Wir sind Mittelstand.
Wir sind Kapitalmarkt.

Interessenverband Kapitalmarkt KMU.
Wann werden Sie Mitglied?

Kontakt:
Interessenverband kapitalmarktorientierter KMU e.V.
Herr Rechtsanwalt Ingo Wegerich (Präsident des Interessenverbandes)
Telefon: +49 69 27229 24875
E-Mail: ingo.wegerich@luther-lawfirm.com

www.kapitalmarkt-kmu.de

SPECIAL

Foto: © adam121 – stock.adobe.com

Nachhaltige Small Caps bei ESG-orientierten Investoren noch unter Radar

Nachhaltige Investoren hatten Small Caps, also Unternehmen mit geringerer Marktkapitalisierung, lange Zeit ***nicht auf dem Radar****. Die ersten Strategien, die nachhaltige und verantwortungsvolle Anlageansätze verfolgten, investierten in Unternehmen mit* ***großer Marktkapitalisierung****, die über ausreichende personelle und organisatorische Ressourcen verfügten, um* ***umfassende ESG-Berichte*** *zur Verfügung zu stellen und über ihre Initiativen zur gesellschaftlichen Verantwortung zu kommunizieren.*

Nachhaltige Anlageportfolios beruhten vielfach auf sektorneutralen „Best-in-Class"-Filtern, die sich auf ESG-Research stützten, das von **externen Anbietern** bezogen wurde. Deren ESG-Ratings waren oft sehr stark mit der **Dauer der Nachhaltigkeitsberichterstattung** der Unternehmen korreliert.

„Diese Ansätze des nachhaltigen Investierens waren ungeeignet für ein Universum von Small-Cap-Anlagen, deren Unternehmen es – ganz anders als bei Large-Caps – in der Regel an den erforderlichen **Ressourcen** für Nachhaltigkeitsberichterstattung **mangelte** und bei denen die Abdeckung durch spezielles, nicht-finanzbezogenes Research im Hinblick auf Umfang und Qualität begrenzt war", sagt **Florent Griffon**, **SRI-Spezialist** bei **DPAM**. „So sorgte die Verbindung von mangelnder Verfügbarkeit von ESG-Daten und ungeeigneten Anlageprozessen dafür, dass **nachhaltige Small-Cap-Strategien** lange **vernachlässigt** wurden."

Erfreulicherweise verändert sich dieses Bild nun schnell. Der beständige **Anstieg der Nachfrage nach ESG-orientierten Anlagen** in den vergangenen Jahren spiegelt sich bereits in den **höheren Bewertungen vieler Large-Caps** wider. Vor diesem Hintergrund sehen sich Vermögensverwalter zunehmend veranlasst, nach **Diversifizierung in neuen Marktnischen** zu suchen, die immer noch attraktive Bewertungen oder bedeutendes **Wachstumspotenzial** aufweisen. Genau das bietet Florent Griffon zufolge das Small-Cap-Anlageuniversum: „Hier findet man viele **interessante Unternehmen**, die vom ESG-Research noch nicht umfassend abgedeckt sind, aber **deutliche Nachhaltigkeitsmerkmale** aufweisen. Ihr nachhaltiges Wachstumspotenzial wurde vom Markt mitunter **noch nicht vollständig erkannt**. Für einen nachhaltigen Anlageverwalter ist es entscheidend, solche Unternehmen durch angemessenes ESG-Research und flexible Titelauswahl unter Berücksichtigung von ESG-Aspekten **früh zu entdecken und in sie zu investieren**", so der DPAM-Experte.

Florent Griffon, DPAM

Dafür empfiehlt es sich, auch eigene **ESG-Scoringmodelle** aufzubauen, die soweit wie möglich quantitative ESG-Daten nutzen. Anleger sollten zudem den Fokus auf das richten, **„was ein Unternehmen tatsächlich tut"**, auf sein Geschäftsmodell (d.h. sein Angebot an Produkten und Dienstleistungen) und darauf, in welchem Ausmaß es **Lösungen für Nachhaltigkeitsprobleme**

Foto: © iQoncept – stock.adobe.com

Foto: © adam121 – stock.adobe.com

einbringt. Beispielsweise könnte ein Unternehmen, das Schlüsselkomponenten für energieeffiziente Wärmepumpen und „grüne" Heizungs- und Lüftungssysteme herstellt, gut aufgestellt sein, um von den zunehmenden EU-weiten **Bemühungen zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen** von Gebäuden zu profitieren. Es wäre damit gut positioniert im Hinblick auf das Ziel Nr. 13 („Maßnahmen zum Klimaschutz") der sogenannten **Sustainable Development Goals (SDGs)**.

In der Regel stellen kleinere Unternehmen **keine umfassende ESG-Berichterstattung** zur Verfügung. „Dennoch sind wir überzeugt, dass ein kluger nachhaltiger Anleger einen **Dialog mit der Geschäftsleitung** solcher Unternehmen führen sollte, um **fehlende ESG-Informationen einzuholen** und sicherzustellen, dass das Unternehmen verantwortungsvoll geführt wird und keine bedeutenden ESG-Risiken birgt", sagt Florent Griffon. Wenn diese Bedingungen erfüllt sind, kommen solche Unternehmen für eine Anlage in einem nachhaltigen Portfolio in Betracht. Dies wäre mit einem traditionellen „Best-in-Class"-Ansatz, der sich rein auf externe ESG-Ratings stützt, nicht möglich.

Damit ein Anlageprozess also interessante Gelegenheiten für nachhaltige Anlagen im Small-Cap-Anlageuniversum ermitteln kann, und das in einem **frühen Stadium**, muss sich sein nachhaltiger Ansatz auf **spezialisiertes ESG-Research** stützen. Letzteres wird oft intern entwickelt und muss einschätzen, wie nachhaltig das Geschäftsmodell des betreffenden Unternehmens ist. Mit anderen Worten: **Beim Investieren in nachhaltige Small-Caps sollte zwingend das „Impact Exposure" ermittelt werden, also eine „Wirkungsanalyse" des Unternehmens durchgeführt werden.** Hierauf beruht der Schwerpunkt von **„SRI 2.0"**, der moderneren, flexibleren und „wirkungsorientierten" Art des nachhaltigen Anlegens, das zurzeit in Europa entsteht.

„Vor dem Hintergrund einer schnell und beständig steigenden Nachfrage nach nachhaltigen Anlagen, die von einem **kräftigen aufsichtsrechtlichen Impuls** unterstützt wird, und zunehmend hohen Bewertungskennzahlen bei hochkapitalisierten ESG-orientierten Unternehmen bilden **nachhaltige Small-Caps** eine besonders **vielversprechende Anlageklasse**", schließt DPAM-Experte Griffon seine Analyse.

Kein AIDS für alle!

Mehr als 1.000 Menschen erkranken jedes Jahr in Deutschland an Aids. Das wäre längst vermeidbar: HIV muss nicht mehr zu Aids führen. Bei rechtzeitiger Diagnose und Behandlung kann man gut mit HIV leben. Im Jahr 2020 soll niemand mehr an Aids erkranken müssen.

Jetzt mitmachen, Geschichte schreiben: kein-aids-fuer-alle.de

Deutsche AIDS-Hilfe

KEIN AIDS FÜR ALLE! Bis 2020!

SPECIAL

Foto: © exclusive-design – stock.adobe.com

Wasser: knappe und kostbare Ressource

*Eine der **gravierendsten Fehleinschätzungen** der Industrienationen ist die Annahme, dass **Wasser** eine kostenlose Ressource darstellt, die im Überfluss vorhanden ist.*

Das Gegenteil ist der Fall: **Die Wasserknappheit nimmt rapide zu.** Im Jahr 2020 hatten 2,2 Milliarden Menschen keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser, und Schätzungen zufolge **werden bis 2025 rund 3,5 Milliarden Menschen in Gebieten mit prekärer Wassersituation leben**.

Am stärksten betroffen ist der **afrikanische Kontinent**, dicht gefolgt von **asiatischen Ländern**, darunter **Indien**. Derzeit wird prognostiziert, dass **700 Millionen Menschen bis zum Jahr 2030** aufgrund von **Wasserknappheit zu Flüchtlingen** werden.

Diese Knappheit wird durch **Wasserverschmutzung** noch verschärft: 4,2 Milliarden Menschen haben keinen Zugang zu sauberen Sanitäreinrichtungen, und 1,8 Milliarden Menschen trinken verunreinigtes Wasser, was ein erhebliches Problem für die öffentliche Gesundheit darstellt. **Alle zwei Minuten stirbt ein Kind an einer durch verunreinigtes Wasser und unzureichende Sanitäreinrichtungen verursachten Durchfallerkrankung.**

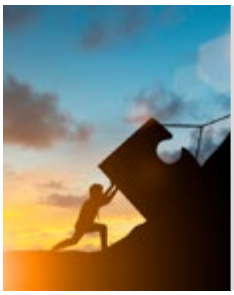
Foto: © lovelyday12 – stock.adobe.com

Foto: © exclusive-design – stock.adobe.com

Im Bereich der **Wasserwirtschaft** herrscht ein **dringender Bedarf an Entwicklung, Innovation** und **Finanzierung**. Aus diesem Grund dürfte Wasser in diesem Jahr die Aufmerksamkeit derjenigen Anleger auf sich ziehen, die aktiv auf der Suche nach den Entwicklungsbereichen mit hohem Potenzial sind, die den dringendsten Kapitalbedarf haben.

Thomas Trsan, Vontobel AM

HIER finden Sie den ausführlichen Kommentar von **Thomas Trsan, ESG & Impact Investing Specialist, Vontobel**.



SPECIAL

Foto: © Yuttana Studio – stock.adobe.com

Es rappelt in der Branche: Scope schnappt sich Euler Hermes Rating

*Die **Scope Group** kommt dem Ziel einer gewichtigen **europäischen Ratingagentur** wieder ein Stück näher: So übernimmt Scope als führender Anbieter von unabhängigen Kreditratings, ESG-Research und Fondsanalysen **rückwirkend zum 1. Januar 2021 die Euler Hermes Ratings GmbH**.*

Foto: © Yuttana Studio – stock.adobe.com

„Die **Übernahme** von **Euler Hermes Rating** ist der nächste Schritt zur **Konsolidierung des europäischen Ratingmarkts** und zum Aufbau eines **europäischen Rating-Schwergewichts**“, sagt **Florian Schoeller**, **Gründer** und **CEO** der **Scope Group**.

Foto: © blende11.photo – stock.adobe.com

Euler Hermes Rating agiert bislang unter dem Dach des Kreditversicherers Euler Hermes und des Versicherungskonzerns Allianz und ergänzt künftig das Geschäft von Scope um attraktive Zukunftsfelder: Der **Analyse-Fokus** liegt vor allem auf **kleinen und mittelgroßen Unternehmen (SME)** sowie auf Projektfinanzierungen.

„Mit dieser Ausrichtung hat Euler Hermes Rating in Segmenten eine gute Position, in denen große Wachstumspotenziale liegen“, sagt Florian Schoeller. Ein Grund: Investoren richten auf der Suche nach Renditen und alternativen Assetklassen ihr **Augenmerk verstärkt auf Projektfinanzierungen und SMEs**. Zugleich fördert die Europäische Kommission im Rahmen der voranschreitenden Kapitalmarktunion eine stärkere Kapitalmarktorientierung in diesen Bereichen.

Das **Ziel der Kapitalmarktunion** – die Schaffung eines starken und grenzüberschreitenden europäischen Kapitalbinnenmarkts – ist für Europas Ökonomie von großer strategischer Bedeutung. „Wir bieten Investoren und Emittenten in diesem für die Finanzierung von Unternehmen und Staaten wichtiger werdenden Kapitalmarkt eine **europäische Perspektive** – sowohl auf Kreditrisiken als auch auf ESG“, sagt **Guillaume Jolivet**, **COO** der **Scope Group**.

„Unsere Bewertungsansätze und **Ratingmethodiken basieren auf einem tiefen Verständnis europäischer Realitäten**. Deshalb freuen wir uns, das Analystenteam von Euler Hermes Ratings bei Scope begrüßen zu dürfen. Denn sie verfügen über **langjährige Erfahrung in der Bewertung des europäischen Mittelstands**, was unsere eigene Rating-Expertise perfekt ergänzt.“

Euler Hermes Rating wird künftig unter **„Scope Hamburg GmbH“** firmieren und in die Scope Group integriert. **Finanzielle Einzelheiten** des Deals wurden **nicht öffentlich kommuniziert**.

SPECIAL

Foto: © Grafvision – stock.adobe.com

Studie: Bitcoin und Co. künftig als digitaler Währungsersatz?

Eines der derzeit zukunftsträchtigsten Themen im Zusammenhang mit Geld sind digitale Währungen – nicht zu verwechseln mit elektronischem, also bargeldlosem Bezahlen. In Schweden etwa wird kaum noch mit Bargeld bezahlt, während es in Deutschland immer noch die wichtigste Bezahlform im Alltag ist. Befürworter des Bargelds argumentieren vor allem, dass sie vor der Nachverfolgung von Finanztransaktionen geschützt sind und keine Negativzinsen befürchten müssen. Durch digitales Bezahlen allein, etwa über das Smartphone, entsteht aber noch keine andere Währung.

Anders verhält es sich mit den sogenannten **Kryptowährungen**. Finanzielle Transaktionen können über die Blockchain-Technologie verschlüsselt zwischen zwei Personen abgewickelt werden („peer-to-peer"). Diese Form der monetären Transaktion ist rein privat, weshalb zum Beispiel Zentralbanken, darin eine Bedrohung der staatlich legitimierten Währungen sehen[1]. Jenseits der technischen Details stellt sich die **Frage, ob Kryptowährungen tatsächlich Währungen sind? Die Frage ist mit Nein zu beantworten**, denn sie erfüllen nicht die Funktionen von Geld und entsprechen somit nicht dessen Definition.

Kryptowährungen sind heute **noch kein gängiges Zahlungsmittel**, sie sind aufgrund der hohen Volatilität **kein Wertaufbewahrungsmittel** und noch **keine gängige Recheneinheit**. Zudem haben sie **keine Geldordnung**. Niemand kann verpflichtet werden, Kryptowährungen zu akzeptieren. **Es fehlt ihnen also die wichtigste Grundlage einer stabilen Währung: das institutionalisierte Vertrauen.**

1) vgl. Alexander Hagelüken, 2020

Foto: © flydragon – stock.adobe.com

Foto: © Jiri – stock.adobe.com

Bitcoin und andere **Kryptowährungen** haben trotzdem in den letzten Monaten deutlich an Wert gewonnen und werden **zum Zweck der Vermögensdiversifikation immer stärker nachgefragt**. Sie fungieren folglich eher als „Krypto-Assets". Dennoch sind digitale Währungen technologisch und geldpolitisch betrachtet für Zentralbanken relevant. Daher beschäftigen sie sich immer intensiver mit den Möglichkeiten **digitalen Zentralbankgeldes**, den **Central Bank Digital Currencies (CBDCs)**.

Digitale Währungen befinden sich aktuell **noch im Anfangsstadium**. Es ist gleichwohl zu erwarten, dass sie technologisch ausreifen und künftig wirtschaftlich eine immer größere Rolle spielen werden. Auch wenn die sogenannten **Kryptowährungen** sich als **ganzheitliche Alternative zu den bestehenden**

Währungen wohl nicht durchsetzen werden, wird sich „Geld“ weiter privatisieren.

Zudem werden sich Banken durch die Digitalisierung stark verändern. **„Banking without Banks“ ist schon lange keine abstrakte Zukunftsvision mehr.**

Währungen hingegen bleiben vermutlich **in den Händen von Zentralbanken**. Diese werden in den nächsten Jahren zu diesem Zweck das digitale Zentralbankgeld zügig weiterentwickeln.

Dagegen haben **Krypto-Assets** eine gute Chance, eine **neue Anlageklasse** zu werden, wenn sie als **Mittel zur Wertaufbewahrung** akzeptiert werden. Im Bereich der **industriellen Anwendung**, etwa in der Industrie 4.0, spielen die **Blockchain-Technologie** und darauf **basierende Tokens** künftig eine wichtige Rolle.

Und wie steht es um das Bargeld? Es wird wohl noch eine Weile bleiben, aber mehr und mehr zur Seite gedrängt.

Die **Donner & Reuschel Studie „Währungen und Werte“** wurde in Zusammenarbeit mit dem **Hamburgischen WeltWirtschaftsInstitut (HWWI)** erstellt. Nach den Themen „Vermögen“ und „Wachstum“ komplettiert sich damit die Trilogie der Studienreihe Mensch, Gesellschaft, Ökonomie – Gemeinsam für eine bessere Zukunft.

Foto: © Grafvision – stock.adobe.com

Die Ergebnisse der Studienreihe finden Sie hier: https://www.donner-reuschel.de

Anzeige

Jetzt Leben retten und Menschen schützen. Weltweit.
Mit Ihrer Spende: www.care.de

IBAN: DE 93 3705 0198 0000 0440 40

care®
Die mit dem CARE-Paket

Würdesäule.

Bildung ermöglicht Menschen,
sich selbst zu helfen und aufrechter
durchs Leben zu gehen.
brot-fuer-die-welt.de/bildung

Mitglied der actalliance

Brot für die Welt

Würde für den Menschen.

Notierte Mittelstandsanleihen im Überblick

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2,5]
innogy Finance (2021)	Energiedienstleister A0T6L6	Feb 09	Prime Standard	1.000	ja	6,50%	BBB[8] (S&P)	Oddo Seydler Bank	*
Solar8 Energy (2021)	Erneuerbare Energien A1H3F8	Mrz/Apr 11	FV DÜS	10	ja	3,00%	BB-[9] (SR)		*
HPI WA (2024/unbegr.)	Industriedienstleister A1MA90	Dez 11/Okt 13	FV FRA	6	ja	3,50%		Süddeutsche Aktienbank	*
Energiekontor II (2018/22)	Erneuerbare Energien A1MLW0	Jul 12	FV FRA	10	ja	6,00%			***
Deutsche Börse I (2022)	Börsenbetreiber A1RE1W	Okt 12	Prime Standard	600	ja	2,38%	AA (S&P)	Deutsche Bank (AS), BNP, Citi	*
Ekosem II (2022)	Agrarunternehmen A1R0RZ	Nov 12/Okt 13	Bondm	78	ja	8,50%	CCC[9] (SR)	Fion	***
Sanha (2026)	Heizung & Sanitär A1TNA7	Mai 13/Jan 14	FV FRA	37	ja	4,00%	CCC[8] (SR)	Pareto Securities	*
Timeless Homes (2023)	Immobilien A1R09H	Jun 13	PM DÜS	5	nein	9,00%		Schnigge	*
Peine (2023)	Modehändler A1TNFX	Jun/Jul 13	FV S	4	nein	2,00%	C[9] (SR)	Quirin Privatbank	*
Dürr II (2021)	Automobilzulieferer A1YC44	Mrz 14	FV FRA	300	ja	2,88%		Deutsche Bank, HSBC	*
Herbawi (2021)	Modehändler A12T6J	Okt 14	FV FRA	1	nein	6,00%	B+[3,9] (Feri)	DICAMA	*
SG Witten/Herdecke (2024)	Studiendarlehen A12UD9	Nov 14	PM DÜS	8	ja	3,60%		AALTO Capital	***
Deutsche Börse III (2041)	Börsenbetreiber A161W6	Aug 15	Prime Standard	600	ja	2,75%	AA (S&P)	Deutsche Bank (AS), BNP, Goldman Sachs, Morgan Stanley	***
Deutsche Börse IV (2025)	Börsenbetreiber A1684V	Okt 15	Prime Standard	500	ja	1,63%	AA (S&P)	Deutsche Bank (AS), Goldman Sachs, J.P. Morgan, UBS	*
4finance (2022)	Finanzdienstleister A181ZP	Mai 16	Prime Standard	150	ja	11,25%	B+[3] (S&P)	Wallich & Matthes, Dero Bank[11]	***
FC Schalke 04 II (2021)	Fußballverein A2AA03	Jun 16	FV FRA	16	ja	4,25%	B[8] (SR)	Pareto Securities	*
FC Schalke 04 III (2023)	Fußballverein A2AA04	Jun 16	Scale[15]	34	ja	5,00%	B[8] (SR)	Pareto Securities	*
Dt. Bildung SF II (2026)	Studiendarlehen A2AAVM	Jun 16	PM DÜS	10	ja	4,00%		Small & Mid Cap IB	***
Singulus II (2021)	Maschinenbau A2AA5H	Jul 16	FV FRA	12	ja	10,00%		Oddo Seydler Bank	*
Deutsche Rohstoff II (2021)	Rohstoffbeteiligungen A2AA05	Jul 16	Scale[15]	17	nein	5,63%	BB[9] (SR)	ICF	***
Prokon (2030)	Erneuerbare Energien A2AASM	Jul 16	FV HH	500	ja	3,50%	BBB-[9] (EH)	M.M. Warburg	**
FCR Immobilien II (2021)	Immobilien A2BPUC	Okt 16	FV FRA	15	ja	7,10%	BB-[3,9] (SR)	Eigenemission	***
ETL Freund & Partner II (2024)	Finanzdienstleistung A2BPCH	Dez 16	FV MUC	25	ja	6,00%	BBB-[8] (EH)	Eigenemission	***
PORR Hybr. (2022/unbegr.)	Baudienstleister A19CTJ	Feb 17	FV Wien	99	ja	5,50%		HSBC	***
eterna Mode II (2024)	Modehändler A2E4XE	Mrz 17	FV FRA	25	ja	7,75%	B+[9] (SR)	ICF	*
Metalcorp II (2022)	Metallhändler A19JEV	Jun 17	FV FRA	70	ja	7,00%	BB-[8] (SR)	Arctic Securities	*
paragon II (2022)	Automotive A2GSB8	Jun 17	Scale[15]	50	ja	4,50%	BB+[9] (SR)	Bankhaus Lampe	*
BDT Automation II (2024)	Technologie A2E4A9	Jul 17	FV FRA	3	nein	8,00%	CCC[9] (SR)	Quirin Privatbank	*
E7-Timberland III (2022)	Batterietechnik TS5C5B	Jul 17	FV FRA & MUC	20	n.bek.	6,95%		Eigenemission	*

Die Mastertabelle finden Sie auf bondguide.de frei sortierbar nach allen Parametern inklusive Kursen und Rendite p.a.

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2,5]
E7-Timberland II (2021)	Batterietechnik TS5C4B	Jul 17	FV FRA & MUC	20	n.bek.	6,85%		Eigenemission	*
Evan Group (2022)	Immobilien A19L42	Jul 17	FV FRA	125	ja	6,00%		FinTech Group, Swiss Merchant, BankM	*
DIC Asset IV (2022)	Immobilien A2GSCV	Jul 17 & Mrz 18	FV FRA	180	ja	3,25%		Bankhaus Lampe, Citigroup	***
Dt. Bildung SF II (II) (2027)	Studiendarlehen A2E4PH	Jul 17 & Jun 18	FV FRA	10	ja	4,00%		Pareto Securities	***
Timeless Hideaways (2024)	Immobilien A2DALV	Aug 17	FV DÜS	10	n.bek.	7,00%		FinTech Group	*
Insofinance (2024)	Immobilien A2GSD3	Okt 17	FV MUC	8	nein	7,00%		Baader Bank	***
UBM Development III (2022)	Immobilien A19NSP	Okt 17	FV Wien & FRA	150	ja	3,25%		Raiffeisen BI, Quirin Privatbank	***
Euroboden II (2022)	Immobilien A2GSL6	Okt 17	FV FRA	12	ja	6,00%	BB[3][8] (SR)	mwb fairtrade	***
GK Software WA (2022)	Firmensoftware A2GSM7	Okt 17	FV FRA	15	ja	3,00%		ICF	***
Metalcorp III (2022)	Metallhändler A19MDV	Okt 17, Apr 18 & Mai 19	FV FRA	140	ja	7,00%	BB-[8] (SR)	BankM	*
Photon Energy II (2022)	Erneuerbare Energien A19MFH	Okt 17, Aug 19, Jul 20	FV FRA	44	ja	7,75%	BB-[9] (SR)	Dero Bank[11], Bankhaus Scheich	***
Vedes III (2022)	Spiele & Freizeit A2GSTP	Nov 17 & Feb 18	FV FRA	25	ja	5,00%		Quirin Privatbank	**
Africa GreenTec (2027)	Erneuerbare Energien A2GSGF	Dez 17	FV FRA	10	n.bek.	6,50%		Eigenemission	*
Neue ZWL Zahnradwerk III (2023)	Automotive A2GSNF	Dez 17	FV FRA	15	ja	7,25%	B-[8] (SR)	Quirin Privatbank	***
Hylea (2022)	Nahrungsmittel A19S80	Dez 17 & Mrz 19 & Mrz 20	FV FRA	35	ja	7,25%		Eigenemission	*
EnergieEffizienzAnleihe 2022 (2023)	LED-Beleuchtungstechnik A2G9JL	Jan 18	FV FRA & MUC	10	ja	5,75%		Eigenemission	***
7x7 Energieanleihe (2027)	Erneuerbare Energien A2GSF9	Jan 18	FV FRA	10	nein	4,50%		Eigenemission	**
REA IV (2025)	Immobilien A2G9G8	Jan 18	FV HH	75	nein	3,75%		Eigenemission	***
S Immo II (2030)	Immobilien A19VV8	Feb 18	FV Wien & FRA	50	ja	2,88%		Erste Group Bank	**
S Immo I (2024)	Immobilien A19VV7	Feb 18	FV Wien & FRA	100	ja	1,75%		Erste Group Bank	**
FCR Immobilien III (2023)	Immobilien A2G9G6	Feb 18	FV FRA	25	ja	6,00%	BB-[3][9] (SR)	mwb fairtrade	***
Deutsche Börse V (2028)	Börsenbetreiber A2LQJ7	Mrz 18	Prime Standard	600	ja	1,13%	AA (S&P)	Deutsche Bank (AS), DZ Bank, Commerzbank	*
SRV Group (2023)	Baudienstleister A19YAQ	Mrz 18	FV FRA	75	ja	4,88%		OP Corporate Bank, Swedbank	**
R-Logitech (2023)	Logistik A19WVN	Mrz 18	FV FRA	200	ja	8,50%		BankM	***
Deutsche Rohstoff WA (2023)	Rohstoffbeteiligungen A2LQF2	Mrz 18	FV FRA	10	nein	3,63%	BB[9] (SR)	ICF	***
Eyemaxx VI (2023)	Immobilien A2GSSP	Apr 18	FV FRA	55	ja	5,50%	B-[8] (SR)	mwb fairtrade, Pareto Securities	**
PNE II (2023)	Erneuerbare Energien A2LQ3M	Mai 18	FV FRA	50	ja	4,00%	BB[8] (SR)	M.M. Warburg, IKB	****
Stern Immobilien II (2023)	Immobilien A2G8WJ	Mai 18	FV FRA	9	nein	6,25%	B+[9] (SR)	Bankhaus Scheich	***
Ferratum IV (2022)	Finanzdienstleister A2LQLF	Mai 18	Prime Standard	100	ja	5,18%	BB[8] (SR)	Pareto Securities	***
DEWB II (2023)	Industriebeteiligungen A2LQL9	Jul 18	FV FRA	11	nein	4,00%		Bankhaus Scheich	***
Underberg V (2024)	Spirituosen A2LQQ4	Jul 18	FV FRA	25	ja	4,00%	BB-[8] (SR)	IKB	**
Mogo Finance (2022)	Finanzdienstleister A191NY	Jul, Nov 18 & Nov 19	FV FRA	100	ja	9,50%	B-[3] (Fitch)	KNG, Bankhaus Scheich, RP Martin	**
Lang & Cie RE II (2023)	Immobilien A2NB8U	Aug 18	FV FRA	18	ja	5,38%		ICF	***
SLEEPZ WA (2021)	Bettenzubehör A2LQSV	Sep 18	FV FRA	2	nein	6,00%		FinTech Group	*

Die Mastertabelle finden Sie auf bondguide.de frei sortierbar nach allen Parametern inklusive Kursen und Rendite p.a.

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2),5)]
DIC Asset V (2023)	Immobilien A2NBZG	Okt 18	FV FRA	150	ja	3,50%		Bankhaus Lampe, Citigroup	***
physible Enterprise I (2023)	Beteiligungen A2LQST	Okt 18	m:access	30	ja	3,00%	BBB[3)8)] (EH)	Eigenemission	***
MRG Finance (2023)	Rohstoffe A2RTQH	Okt 18	FV FRA	50	n.bek.	8,75%		Cantor Fitzgerald	*
DEAG (2023)	Entertainment A2NBF2	Okt 18 & Jun 19	FV FRA	25	ja	6,00%		IKB	***
Diok RealEstate (2023)	Immobilien A2NBY2	Okt 18 & Jul 19	FV FRA	45	nein	6,00%	B (S&P)	BankM, Renell Wertpapierhandelsbank	***
Hertha BSC (2023)	Fußballverein A2NBK3	Nov 18	FV FRA	40	ja	6,50%		Pareto Securities	***
SoWiTec (2023)	Erneuerbare Energien A2NBZ2	Nov 18	FV FRA	15	ja	6,75%		Quirin Privatbank	***
UBM Development IV (2023)	Immobilien A2RS14	Nov 18	FV Wien & FRA	120	ja	3,13%		Raiffeisen BI, Erste Group Bank, M.M. Warbug (Aufstock.)	***
Neue ZWL Zahnradwerk IV (2024)	Automotive A2NBR8	Nov 18 & Mrz 19	FV FRA	18	ja	6,50%	B-[8)] (SR)	Quirin Privatbank	**
EnergieEffizienzAnleihe (2023)	LED-Beleuchtungstechnik A2NB9P	Dez 18	FV FRA	30	ja	5,75%		Eigenemission	****
InCity Immobilien (2023)	Immobilien A2NBF8	Dez 18	FV FRA	20	nein	3,00%		MainFirst	**
Katjes III (2024)	Beteiligungen A2TST9	Apr 19	FV FRA	110	ja	4,25%		Bankhaus Lampe	***
Huber Automotive (2024)	Automobilzulieferer A2TR43	Apr 19	FV FRA	15	nein	6,00%		BankM	**
Nordwest Industrie (2025)	Beteiligungen A2TSDK	Apr 19	FV FRA	15	nein	4,50%	BBB-[9)] (EH)	IKB	***
Ferratum V (2023)	Finanzdienstleister A2TSDS	Apr 19	FV FRA	80	nein	5,5% + 3ME	B+[3)] (Fitch)	Pareto Securities	****
FCR Immobilien IV (2024)	Immobilien A2TSB1	Apr 19	FV FRA	30	ja	5,25%	BB-[3)9)] (SR)	Eigenemission	***
S Immo III (2026)	Immobilien A2R195	Mai 19	CP Wien & FV S	150	nein	1,88%		Erste Group Bank, Raiffeisen BI	**
Terragon (2024)	Immobilien A2GSWY	Mai 19	FV FRA	25	ja	6,50%		IKB	***
Deutsche Kreditbank (2029)	Finanzdienstleister SCB001	Jun 19	FV S	7	nein	0,70%	Aaa[3)] (Moody's)	Eigenemission	*
Hörmann Industries III (2024)	Automotive A2TSCH	Jun 19	FV FRA	50	ja	4,50%	BB[8)] (EH)	Pareto Securities, IKB	**
VST Building Tech. II (2024)	Bautechnologie A2R1SR	Jun 19	FV FRA	15	ja	7,00%		Eigenemission	***
MOREH (2024)	Immobilien A2YNRD	Jul 19	FV MUC	12	nein	6,00%		Eigenemission	***
Ekosem III (2024)	Agrarunternehmen A2YNR0	Aug 19	FV S	41	nein	7,50%		Eigenemission	***
EnergieEffizienzAnleihe (2025)	LED-Beleuchtungstechnik A2TSCP	Sep 19	FV FRA	50	ja	5,25%		Eigenemission	****
AVES Schienenlogistik I (2024)	Schienenlogistik A2YN2H	Sep 19	FV HH & MUC	40	ja	5,25%		Eigenemission	***
Eyemaxx VII (2024)	Immobilien A2YPEZ	Sep 19	FV FRA	50	ja	5,50%	B-[8)] (SR)	Bankhaus Lampe	**
Euroboden III (2024)	Immobilien A2YNXQ	Okt 19	FV FRA	40	ja	5,50%	BB[3)8)] (SR)	mwb fairtrade	****
Media and Games Invest (2024)	Beteiligungen A2R4KF	Okt 19	FV FRA	20	nein	7,00%		ICF	****
FRENER & REIFER (2024)	Fassadenkonstruktionen A2YN6Y	Okt 19	FV MUC	6	k.A.	5,00%		Eigenemission	*
S Immo IV (2029)	Immobilien A2R73K	Okt 19	CP Wien & FV FRA	100	ja	2,00%		Erste Group Bank	**
Saxony Minerals & Exploration (2025)	Bergbau A2YN7A	Nov 19	FV FRA	5	nein	7,75%		BankM	*
UBM Development V (2025)	Immobilien A2R9CX	Nov 19	CP Wien	120	ja	2,75%		Raiffeisen BI, M.M. Warburg	***

Die Mastertabelle finden Sie auf bondguide.de frei sortierbar nach allen Parametern inklusive Kursen und Rendite p.a.

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2,5]
Underberg VI (2025)	Spirituosen A2YPAJ	Nov 19	FV FRA	60	ja	4,00%	BB-[8] (SR)	IKB	**
Schlote (2024)	Automobilzulieferer A2YN25	Nov 19	FV FRA	25	ja	6,75%		Quirin Privatbank	**
ETL Freund & Partner IV (2027)	Finanzdienstleistung A254NE	Dez 19	FV MUC	15	ja	5,25%	BBB-[8] (EH)	Eigenemission	***
JDC Pool II (2024)	Finanzdienstleister A2YN1M	Dez 19	FV FRA	25	ja	5,50%		BankM	****
Deutsche Rohstoff III (2024)	Rohstoffbeteiligungen A2YN3Q	Dez 19	FV FRA	87	nein	5,25%		ICF	**
PREOS WA (2024)	Immobilien A254NA	Dez 19	FV FRA	249	nein	7,50%		futurum bank	*
ERWE Immobilien (2023)	Immobilien A255D0	Dez 19	FV FRA	40	ja	7,50%		Eigenemission	***
Real Equity (2024)	Immobilien A2YN1S	Dez 19	FV FRA	10	n.bek.	6,00%		Eigenemission	**
UniDevice (2024)	Elektronik-Dienstleister A254PV	Dez 19	FV FRA	4	nein	6,50%		Renell Wertpapierhandelsbank, BondWelt	**
Neue ZWL Zahnradwerk V (2025)	Automotive A255DF	Dez 19	FV FRA	8	nein	6,50%	B-[8] (SR)	Quirin Privatbank	**
Your Family Entertainment WA II (2022)	Medien & Unterhaltung A2YPF1	Feb 20	FV MUC	4	ja	3,50%		Small & Mid Cap IB	**
PORR Hybr. (2025/unbegr.)	Baudienstleister A28TAL	Feb 20	FV Wien	150	ja	5,38%		HSBC	***
Accentro III (2023)	Immobilien A254YS	Feb 20	FV FRA	250	ja	3,63%		n.bek.	**
Mutares (2024)	Beteiligungen A254QY	Feb 20	FV FRA	80	ja	6,00%		Pareto Securities	***
Groß & Partner (2025)	Immobilien A254N0	Feb 20	FV FRA	50	nein	5,00%		ICF	***
Veganz (2025)	Lebensmittel A254NF	Feb 20	FV FRA	3	nein	7,50%		Eigenemission	**
AGRARIUS (2026)	Agrar A255D7	Mrz 20	FV FRA	5	nein	5,00%		Eigenemission	**
VERIANOS (2025)	Immobilien A254Y1	Mrz 20	FV FRA	4	nein	6,00%		BankM	**
Score Capital (2025)	Finanzdienstleistung A254SG	Mrz 20	FV FRA	10	nein	5,00%		Eigenemission	**
nextbike (2025)	Fahrradverleihsysteme A254RZ	Mrz 20	FV FRA	6	nein	6,00%		SDG Investments	**
FCR Immobilien V (2025)	Immobilien A254TQ	Apr 20	FV FRA	30	nein	4,25%	B+[8][9] (SR)	Eigenemission	***
Domaines Kilger (2025)	Nahrungsmittel A254R0	Apr 20	FV FRA	7	nein	5,00%		Eigenemission	***
MEDIQON (2021/unbegr.)	IT-Dienstleister A254TL	Mai 20	FV FRA	25	ja	0,00%		Quirin Privatbank	***
Pentracor WA (2025)	Medizintechnik A289XB	Mai 20	FV FRA	15	ja	8,50%		BankM, One Square (Struk.)	***
Aves One (2025)	Logistik-Assets A289R7	Jun 20	FV FRA	60	ja	5,25%		Eigenemission	***
publity (2025)	Immobilien A254RV	Jun 20	FV FRA	100	ja	5,50%		ICF	*
DE-VAU-GE (2025)	Nahrungsmittel A289C5	Jul 20	FV FRA	3	nein	6,50%		Quirin Privatbank	**
momox (2025)	Re-Commerce A289QC	Jul 20	FV FRA	100	ja	6,25%		IKB	***
Eyemaxx VIII (2025)	Immobilien A289PZ	Jul 20	FV FRA	20	nein	5,50%	B-[8] (SR)	Eigenemission	**
Biofrontera WA (2021)	Biopharmazie A3E454	Aug 20	FV FRA	8	ja	1,00%		Quirin Privatbank	*
reconcept (2025)	Erneuerbare Energien A289R8	Aug 20	FV FRA	11	ja	6,75%		Eigenemission	***
Karlsberg Brauerei III (2025)	Bierbrauerei A254UR	Sep 20	FV FRA	50	ja	4,25%	BB-[8] (SR)	Bankhaus Lampe, IKB	***
GECCI II (2027)	Baudienstleister A289QS	Okt 20	FV FRA	8	nein	6,00%		Eigenemission	***
GECCI I (2025)	Baudienstleister A3E46C	Okt 20	FV FRA	8	nein	5,75%		Eigenemission	***

Die Mastertabelle finden Sie auf bondguide.de frei sortierbar nach allen Parametern inklusive Kursen und Rendite p.a.

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2,5]
Noratis (2025)	Immobilien A3H2TV	Nov 20	FV FRA	30	nein	5,50%		ICF	***
Rochade (2025)	Immobilien A3H2X9	Nov 20	FV FRA	121	ja	3,75%		ICF	***
SUNfarming (2025)	Erneuerbare Energien A254UP	Nov 20	FV FRA	8	nein	5,50%		Eigenemission	***
Neue ZWL Zahnradwerk VI (2022)	Automotive A289EX	Nov 20	FV FRA	6	nein	6,50%	B-[8] (SR)	Quirin Privatbank	***
Euroboden IV (2025)	Immobilien A289EM	Nov 20	FV FRA	26	nein	5,50%	BB[3] (SR)	mwb fairtrade	****
BENO (2027)	Immobilien A3H2XT	Nov 20	FV MUC	9	nein	5,30%		Portfolio Control	***
Actaqua (2025)	Digitale Gebäudetechnik A3H2TU	Dez 20	FV FRA	6	nein	7,00%		BankM	***
ForestFinance (2030)	Holzinvestments A3E46B	Dez 20	FV FRA	25	k.A.	5,10%		Small & Mid Cap IB	**
DESIAG (2023)	Immobilien A3H2ZP	Dez 20	FV FRA	15	nein	7,25%		Eigenemission	***
Greencells (2025)	Erneuerbare Energien A289YQ	Dez 20	FV FRA	20	nein	6,50%		ICF	****
Belano Medical WA (2025)	Healthcare A3H2UW	Dez 20	FV FRA	15	nein	8,25%		BankM, One Square (Struk.)	***
Henri Broen Holding (2025)	Immobilien A283WQ	Dez 20	FV FRA	25	nein	7,50%		Steubing	**
LR Global Holding (2025)	Beauty- und Pflegepro-dukte A3H3FM	Feb 21	FV FRA	125	ja	7,25% + 3ME		Pareto Securities, SEB	***
S IMMO V (2028)	Immobilien A287UC	Feb 21	FV Wien & FRA	150	nein	1,75%		Erste Group Bank	**
PANDION (2026)	Immobilien A289YC	Feb 21	FV FRA	45	ja	5,50%		IKB	****
The Grounds WA (2024)	Immobilien A3H3FH	Feb 21	FV FRA	12	ja	6,00%		Quirin Privatbank	***
blueplanet WA (2026)	Trinkwasserhygiene A3H3F7	Feb 21	FV FRA	20	nein	5,50%	SPO (imug)	BankM, One Square (Struk.)	****
Homann III (2026)	Holzwerkstoffe A3H2V1	Mrz 21	FV FRA	65	ja	4,50%	BB-[8] (SR)	IKB	****
Agri Resources (2026)	**Agrar A28708**	**Mrz 21**	**FV FRA**	**40**	**nein**	**8,00%**	**SPO (Vigeo Eiris)**	**futurum bank**	****
SeniVita Social WA (2025)	Pflegeeinrichtungen A13SHL	Mai 15	FV FRA	45	nein	2,00%	in Insolvenz	ICF	*
SeniVita Soz. GS (2019/unbegr.)	Pflegeeinrichtungen A1XFUZ	Mai 14	FV FRA	22	nein	8,00%	in Insolvenz	ICF, Blättchen FA	*
BeA Behrens III (2024)	Befestigungstechnik A2TSEB	Jun 19	FV FRA	23	ja	6,25%	in Insolvenz	FORSA Geld- und Kapitalmarkt	*
BeA Behrens II (2020)	Befestigungstechnik A161Y5	Nov 15	Scale[15]	16	nein	7,75%	in Insolvenz	Quirin Privatbank	*
Euges BauWertPapier I (2022)	Immobilien A19S02	Dez 17	FV Wien & MUC	15	n.bek.	5,50%	in Insolvenz	Eigenemission	*
Euges WohnWertPapier I (2024)	Immobilien A19S03	Dez 17	FV Wien & MUC	25	n.bek.	4,25%	in Insolvenz	Eigenemission	*
Golfino II (2023)	Golfausstatter A2BPVE	Nov 16	FV FRA	4	ja	8,00%	in Insolvenz	Quirin Privatbank, DICAMA (LP)	*
DSWB II (2023)	Studentenwohnheime A181TF	Jun 16	FV FRA	64	ja	4,50%	in Insolvenz	Pareto Securities	*
Karlie Group (2021)	Heimtierbedarf A1TNG9	Jun 13	FV FRA	10	nein	5,00%	in Insolvenz	Viscardi (AS), Blättchen & Partner (LP)	*
German Pellets GS (2021/unbegr.)	Brennstoffe A141BE	Nov 15	FV S	14	nein	8,00%	in Insolvenz	Quirin Privatbank	*
MT-Energie (2017)	Biogasanlagen A1MLRM	Apr 12	FV DÜS	14	nein	8,25%	in Insolvenz	ipontix	*
MIFA (2018)	Fahrradhersteller A1X25B	Aug 13	FV FRA	25	ja	7,50%	in Insolvenz	Pareto Securities	*
Rena II (2018)	Technologie A1TNHG	Jun/Jul 13	FV FRA	34	nein	8,25%	in Insolvenz	IKB	*

Die Mastertabelle finden Sie auf bondguide.de frei sortierbar nach allen Parametern inklusive Kursen und Rendite p.a.

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2),5)]
Rena I (2015)[12]	Technologie A1E8W9	Dez 10	FV S	43	nein	7,00%	in Insolvenz	Blättchen FA	*
S.A.G. I (2015)[13]	Energiedienstleistung A1E84A	Nov/Dez 10	FV FRA	25	ja	6,25%	in Insolvenz	Baader Bank	*
S.A.G. II (2017)	Energiedienstleistung A1K0K5	Jul 11	FV FRA	17	nein	7,50%	in Insolvenz	Schnigge (AS), youmex (LP)	*
SiC Processing (2016)[14]	Technologie A1H3HQ	Feb/Mrz 11	FV FRA	80	nein	7,13%	in Insolvenz	FMS	*
			Summe	**10.821**	**Ø**	**5,50%**			
			Median	**25,0**		**5,50%**			

[1] FV = Freiverkehr (FRA = Frankfurt, DÜS = Düsseldorf, HH = Hamburg, H = Hannover, S = Stuttgart), MSB = Mittelstandsbörse, PM DÜS = Primärmarkt DÜS A, B, C, RM = Regulierter Markt; [2] Einschätzung der Redaktion: Kombination u.a. aus aktueller Rendite, Bilanzstärke, Zinsdeckungsfähigkeit und wirtschaftlichen Perspektiven; [3] Anleiherating, ansonsten Unternehmensrating; [4] Nachplatzierung läuft; [5] Rendite p.a. bis zur Endfälligkeit teilweise nur noch hypothetisch (drohender Ausfall, Stundung, Laufzeitverlängerung o.ä.); [6] Ratingagenturen: CR = Creditreform; S&P = Standard & Poor's; EH = Euler Hermes; SR = Scope Rating; **[7] Bondm: Bondm-Coach; Scale (vorm. Entry Standard): Deutsche Börse Capital Market Partner (CMP) bzw. Antragsteller (AS), Listingpartner (LP); PM DÜS: Kapitalmarktpartner; MSB: Makler; m:access: Emissionsexperte; FV: Antragsteller (sofern bekannt);** [8] Folgerating; [9] Rating abgelaufen/nicht aktuell; [10] unbeauftragte, überwiegend quantitative (Financial Strength) Ratings; [11] vormals VEM Aktienbank AG; [12] Antrag auf Fortsetzung der börsenmäßigen Handelbarkeit über die reguläre Endfälligkeit am 15.12.2015 hinaus bewilligt; [13] Antrag auf Fortsetzung der börsenmäßigen Handelbarkeit über die reguläre Endfälligkeit am 14.12.2015 hinaus bewilligt, mindestes bis zum Abschluss des Insolvenzverfahrens (nicht vor 2017); [14] Antrag auf Fortsetzung der börsenmäßigen Handelbarkeit an der Frankfurter Börse über die reguläre Endfälligkeit am 01.03.2016 hinaus bewilligt; [15] Als neues Börsensegment für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) ersetzt „Scale" seit 01.03.2017 den Entry Standard für Aktien und Unternehmensanleihen der Deutsche Börse AG
Skala von * bis ***** (am besten); Quelle: Eigene Recherchen, OnVista, Unternehmensangaben u.a.

BondGuide ist der Newsletter für Unternehmensanleihen und beleuchtet zweiwöchentlich den Markt festverzinslicher Wertpapieremissionen vornehmlich mittelständischer Unternehmen. BondGuide *liefert dabei konkrete Bewertungen und Einschätzungen zu anstehenden Anleihe-Emissionen – kritisch, unabhängig und transparent. Daneben stehen Übersichten, Statistiken, Kennzahlen, Risikofaktoren, Berater-League Tables, Rückblicke, Interviews mit Emittenten und Investoren u.v.m. im Fokus. Zielgruppen des Newsletters sind private und institutionelle Anleihe-Investoren, aber auch Unternehmensvorstände und -geschäftsführer.* BondGuide *setzt sich ein für eine kritische Auseinandersetzung des Marktes mit Themen wie Rating, Risiko oder Kapitalmarktfähigkeit mittelständischer Unternehmen und lädt alle Marktteilnehmer ein zum konstruktiven Dialog, um im noch jungen Segment für Mittelstandsanleihen negative Auswüchse wie vormals am Neuen Markt oder im Geschäft mit Programm-Mezzanine zu vermeiden.*

Impressum

Redaktion: BondGuide Media GmbH:
Falko Bozicevic (V.i.S.d.P.), Michael Fuchs

Verlag: BondGuide Media GmbH,
c/o youmex AG, Taunusanlage 19
60325 Frankfurt am Main,
HRB: 104008, Amtsgericht Frankfurt/Main
069/740 87 668, redaktion@bondguide.de;
www.bondguide.de

Gestaltung: Holger Aderhold

Ansprechpartner Anzeigen: Falko Bozicevic,
BondGuide Media GmbH; Tel.: 069/7408 7668;
Gültig ist die Preisliste Nr. 1 vom 1. Juli 2016

Kostenlose Registrierung unter
www.bondguide.de

Nächste Erscheinungstermine: 9.4., 23.4., 7.5., 21.5., 4.6., 18.6., 2.7., 16.7., 30.7., 13.8., 27.8., 10.9., 24.9., 8.10., 22.10., 5.11., 19.11., 3.12., 17.12. (14-täglich)

Nachdruck: © 2021 BondGuide Media GmbH, Frankfurt. Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten. Ohne schriftliche Genehmigung der BondGuide Media GmbH ist es nicht gestattet, diesen Newsletter oder Teile daraus auf photomechanischem Wege (Photokopie, Mikrokopie) zu vervielfältigen. Unter dieses Verbot fallen auch die Aufnahme in elektronische Datenbanken, Internet und die Vervielfältigung auf CD-ROM.

Disclaimer: Die BondGuide Media GmbH kann trotz sorgfältiger Auswahl und ständiger Verifizierung der Daten keine Gewähr für deren Richtigkeit übernehmen. Informationen zu einzelnen Unternehmen bzw. Emissionen stellen keine Aufforderung zum Kauf bzw. Verkauf von Wertpapieren dar. Wertpapiere von im BondGuide genannten Unternehmen können zum Zeitpunkt der Erscheinung der Publikation von einem oder mehreren Mitarbeitern der Redaktion und/oder Mitwirkenden gehalten werden, hier wird jedoch auf potenzielle Interessenkonflikte hingewiesen.

Weitere Informationen zum Haftungsausschluss und v.a. zu Anlageentscheidungen finden Sie unter www.bondguide.de/impressum.

Datenschutz: Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Es gilt die Datenschutzerklärung der BondGuide Media GmbH, ebenfalls abrufbar auf unserer Website www.bondguide.de/datenschutz

Dies ist ein automatisch generierter Newsletter, daher erreichen uns eventuelle Antworten NICHT.

Wünschen Sie eine Änderung Ihres Profils für den BondGuide oder möchten Sie sich abmelden? Unter www.bondguide.de können Sie Ihr Profil ändern oder Ihre E-Mail-Adresse austragen. Bitte folgen Sie hierzu dem auf der Website angegebenen Link.

Wir freuen uns, wenn Sie den BondGuide – Der Newsletter für Unternehmensanleihen – weiterempfehlen!

Die Mastertabelle finden Sie auf bondguide.de frei sortierbar nach allen Parametern inklusive Kursen und Rendite p.a.